Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio

Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft

Band: 98 (1980)

Heft: 257

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 23.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Herrn / Frau / Fräulein / Firma
SCHWEIZERISCHE
LANDESBIBLIOTHEK
3003 BERN

A.Z.
3000 BERN 1

3003

Schweizerisches Handelsamtsblatt
Feuille officielle suisse du commerce
Foglio ufficiale svizzero di commercio

Redaktion: Effingerstr. 3, Postfach 2170, 3001 Bern ✆ 031 61 22 21
Preise: Kalenderjahr Fr. 40.–, halbj. Fr. 24.–, Ausland Fr. 50.– jährlich
Inserate: Publicitas ✆ 031 65 11 11, pro mm 48 Rp., Ausland 54 Rp.
Erscheint täglich, ausgenommen an Sonn- und Feiertagen

Rédaction: Effingerstr. 3, case postale 2170, 3001 Berne ✆ 031 61 22 21
Prix: Année civile 40 fr., un semestre 24 fr., étranger 50 fr. par an
Insertions: Publicitas ✆ 031 65 11 11, le mm 48 cts, étranger 54 cts
Paraît tous les jours, les dimanches et jours de fêtes exceptés

N° 257 – 3573

Bern, Samstag, 1. November 1980 — 98. Jahrgang
Berne, samedi, 1er novembre 1980 — 98e année

N° 257 – 1. 11. 1980

Inhalt – Sommaire – Sommario

Amtlicher Teil – Partie officielle – Parte ufficiale

Konkurse und Nachlassverträge – Faillites et concordats – Fallimenti e concordati

Handelsregister (Stiftungen) – Registre du commerce (fondations) – Registro di commercio (fondazioni)

Kantone – Cantons – Cantoni

Zürich, Bern, Luzern, Schwyz, Obwalden, Fribourg, Solothurn, Basel-Stadt, Appenzell A.Rh., St. Gallen, Graubünden, Aargau, Thurgau, Ticino, Vaud, Valais, Genève.

Fabrik- und Handelsmarken – Marques de fabrique et de commerce – Marchi di fabbrica e di commercio 306172–306185

Bilanzen – Bilans – Bilanci

Amtlicher Teil Partie officielle Parte ufficiale

Konkurse – Faillites – Fallimenti

Die Konkurse und Nachlassverträge werden am Mittwoch und am Samstag veröffentlicht. Die Aufträge müssen bis spätestens Dienstag 12 Uhr bzw. Donnerstag 12 Uhr, beim Schweizerischen Handelsamtsblatt, Postfach 2170, 3001 Bern, eintreffen.

Les faillites et les concordats sont publiés chaque mercredi et samedi. Les ordres doivent parvenir à la Feuille officielle suisse du commerce, case postale 2170, 3001 Berne, le mardi et le jeudi jusqu'à 12 heures au plus tard.

Konkurseröffnungen

(SchKG 231, 232; VZG vom 23. April 1920, Art. 29 und 123)

Die Gläubiger der Gemeinschuldner und alle Personen, die auf in Händen eines Gemeinschuldners befindliche Vermögensstücke Anspruch machen, werden aufgefordert, binnen der Eingabefrist ihre Forderungen oder Ansprüche unter Einlegung der Beweismittel (Schuldscheine, Buchauszüge usw.) in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift dem betreffenden Konkursamt einzugeben. Mit der Eröffnung des Konkurses hört gegenüber dem Gemeinschuldner der Zinsenlauf für alle Forderungen, mit Ausnahme der pfandversicherten, auf (SchKG 209).

Die Grundpfandgläubiger haben ihre Forderungen in Kapital, Zinsen und Kosten zerlegt anzumelden und gleichzeitig auch anzugeben, ob die Kapitalforderung schon fällig oder gekündigt sei, allfällig für welchen Betrag und auf welchen Termin.

Die Inhaber von Dienstbarkeiten, welche unter dem früheren kantonalen Recht ohne Eintragung in die öffentlichen Bücher entstanden und noch nicht eingetragen sind, werden aufgefordert, diese Rechte unter Einlegung allfälliger Beweismittel in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift binnen 20 Tagen beim Konkursamt einzugeben. Die nicht angemeldeten Dienstbarkeiten können gegenüber einem gutgläubigen Erwerber des belasteten Grundstückes nicht mehr geltend gemacht werden, soweit es sich nicht um Rechte handelt, die auch nach dem Zivilgesetzbuch ohne Eintragung in das Grundbuch dinglich wirksam sind.

Desgleichen haben die Schuldner der Gemeinschuldner sich binnen der Eingabefrist als solche anzumelden bei Straffolgen im Unterlassungsfalle.

Wer Sachen eines Gemeinschuldners als Pfandgläubiger oder aus andern Gründen besitzt, hat sie ohne Nachteil für sein Vorzugsrecht binnen der Eingabefrist dem Konkursamt zur Verfügung zu stellen bei Straffolgen im Unterlassungsfall; im Falle ungerechtfertigter Unterlassung erlischt zudem das Vorzugsrecht.

Die Pfandgläubiger sowie Drittpersonen, denen Pfandtitel auf den Liegenschaften des Gemeinschuldners weiterverpfändet worden sind, haben die Pfandtitel und Pfandverschreibungen innerhalb der gleichen Frist dem Konkursamt einzureichen.

Den Gläubigerversammlungen können auch Mitschuldner und Bürgen des Gemeinschuldners sowie Gewährspflichtige beiwohnen.

Kt. Zürich (3792)

Gemeinschuldner: **Mattes Peter**, geboren 1939, von Zürich und Bonau TG, Mechaniker, Gartenstrasse 31, 8102 Oberengstringen.

Datum der Konkurseröffnung: 2. Oktober 1980.

Summarisches Verfahren gemäss Art. 231 SchKG.

Eingabefrist: bis 21. November 1980.

8049 Zürich, den 28. Oktober 1980

Konkursamt Höngg-Zürich:
W. Kunz, Notar-Stellvertreter

Kt. Zürich (3791)

Gemeinschuldnerin: **Arwoplan AG**, Planung und Durchführung von Architektur- und Inneneinrichtungsaufträgen usw., Badenerstrasse 414, 8004 Zürich, vorher Oerlikonerstrasse 50, 8057 Zürich.

Datum der Konkurseröffnung: 30. September 1980.

Summarisches Verfahren, Art. 231 SchKG.

Eingabefrist: bis 22. November 1980.

8050 Zürich, den 28. Oktober 1980

Konkursamt Oerlikon-Zürich:
R. Wälti, Notar-Stellvertreter

Kt. Bern (3789)

Gemeinschuldner: **Bürki Carol**, 50, von Konolfingen, Inhaber der Firma Buelor, Carol Bürki, Dachisolationen, Flugplatzstrasse 1, 3122 Kehrsatz.

Datum der Konkurseröffnung: 1. Oktober 1980.

Summarisches Verfahren, Art. 231 SchKG.

Eingabefrist: bis 21. November 1980.

Das Konkursamt erachtet sich als ermächtigt, die zur Konkursmasse gehörenden beweglichen Sachen sofort zu versteigern oder freihändig zu verkaufen, sofern nicht die Mehrheit der Gläubiger innerhalb der Eingabefrist dagegen Einsprache erhebt. Die Gläubiger werden aufgefordert innert derselben Frist schriftliche Angebote auf Erwerb von Beweglichkeiten einzureichen.

3123 Belp, den 28. Oktober 1980

Konkursamt Seftigen:
D. Jacobi

Kt. Luzern (3790)

Gemeinschuldner: **Helfenstein Erich**, geboren 23. April 1959, von Sempach, in Tannberg, Schenkon, zur Zeit in der Strafanstalt Wauwilermoos, Egolzwil.

Konkurseröffnung: 17. Oktober 1980 infolge Insolvenzerklärung.

Eingabefrist: bis 24. November 1980.

Der Konkurs wird im summarischen Verfahren durchgeführt, sofern nicht ein Gläubiger vor der Verteilung des Erlöses das ordentliche Verfahren begehrt und hiefür einen hinreichenden Kostenvorschuss leistet.

6210 Sursee, den 27. Oktober 1980

Konkursamt Sursee

Ct. de Neuchâtel (3703[1])

Faillie: **Sohorec S.A.**, Fabrique d'horlogerie, société anonyme ayant son siège à Neuchâtel, rue des Poudrières 135-137.

La société est propriétaire de l'art. 9999/B du cadastre de Neuchâtel (PPE pour 613/1000 de l'art. 10599).

Date de l'ouverture de la faillite: 9 octobre 1980.

Première assemblée des créanciers: le mardi 4 novembre 1980, à 15 heures, à l'Hôtel de Ville de Neuchâtel, salle du Conseil général, 1er étage.

Délai pour les productions: mardi 25 novembre 1980.

Délai pour l'indication des servitudes: vendredi 14 novembre 1980.

2001 Neuchâtel, le 25 octobre 1980

Office des faillites
Le préposé: Y. Bloesch

Ct. de Genève (3788)

Information

Faillite définitive dont la publication paraîtra ultérieurement dès que l'inventaire sera établi.

Failli: **Stern Marcel Gérard**, 9 janvier 1922, GE, industriel, domicilié 56, Grand Montfleury à Versoix GE, précédemment «La Ruche» à Founex VD.

Date de l'ouverture de la faillite: 16 octobre 1980.

1200 Genève, le 1er novembre 1980

Office des faillites
Le préposé: P. Mermoud

Einstellung des Konkursverfahrens

(SchKG 230)

Kt. Zürich (3795)

Über die **Wanner System AG**, Seebahnstrasse 143, 8003 Zürich, ist durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Zürich vom 21. Oktober 1980 der Konkurs eröffnet, das Verfahren aber mit Verfügung dieses Richters vom 27. Oktober 1980 mangels Aktiven eingestellt worden.

Sofern nicht ein Gläubiger bis zum 10. November 1980 die Durchführung des Verfahrens begehrt, sich gleichzeitig zur Übernahme des ungedeckten Teils der Verfahrenskosten verpflichtet und daran vorläufig einen Barvorschuss von Fr. 2000.– leistet, gilt das Verfahren als geschlossen.

8003 Zürich, den 28. Oktober 1980

Konkursamt Wiedikon-Zürich
Weststrasse 70, 8003 Zürich

Kt. Luzern (3822)

Über **Schumacher Josef**, geb. 21. April 1928, von Luzern, Fugenspezialist, Matthofring 9, Luzern, ist durch Verfügung des Amtsgerichtspräsidenten III von Luzern-Stadt am 7. Oktober 1980 der Konkurs eröffnet, das Verfahren aber mit Verfügung des gleichen Richters am 21. Oktober 1980 mangels Aktiven wieder eingestellt worden.

Sofern nicht ein Gläubiger bis zum 11. November 1980 die Durchführung des Konkurses verlangt, sich gleichzeitig zur Übernahme der Verfahrenskosten verpflichtet und daran vorläufig einen Barvorschuss von Fr. 2000.– für das summarische, bzw. Fr. 2500.– für das ordentliche Konkursverfahren an das Konkursamt Luzern-Stadt, Postcheckkonto 60-1700, leistet, gilt das Verfahren als geschlossen.

6000 Luzern, den 29. Oktober 1980

Konkursamt Luzern-Stadt

Kt. Uri (3793)

Mit Urteil vom 21. April 1980 hat das Landgericht Ursern über **Alig Thomas**, Lebensmittel «zum Schäfli», 6493 Hospental, den Konkurs eröffnet (Art. 171 SchKG). Das Konkursverfahren ist mangels Aktiven mit Verfügung des Landgerichtspräsidiums Ursern vom 27. Oktober 1980 eingestellt worden (Art. 230 I SchKG).

Sofern nicht ein Gläubiger bis spätestens 10 Tage nach vorliegender Publikation die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und gleichzeitig für die Kosten hinreichende Sicherheit leistet, gilt das Verfahren als abgeschlossen (Art. 230 II SchKG).

6460 Altdorf, den 1. November 1980

Konkursamt Uri
Der Stellvertreter: H. Inderkum

Kt. Nidwalden (3794)

Der Einzelrichter für Schuldbetreibung und Konkurs Nidwalden hat am 30. Juli 1974 über die **Bernina, Institut für Vermögensplanung und Kapitalanlagen AG,** Wilstrasse in Stans-Oberdorf, den Konkurs eröffnet. Als a. o. Konkursverwaltung wurde die Visura Treuhandgesellschaft in Luzern bestimmt.

Das Konkursverfahren ist mit Verfügung des gleichen Richters am 25. August 1980 nach Art. 230 Abs. 1 SchKG mangels Aktiven wieder eingestellt worden.

Falls nicht ein Gläubiger innert zehn Tagen die Durchführung des Konkursverfahrens verlangt und hiefür einen Kostenvorschuss von Fr. 5000.– unter Vorbehalt des Nachforderungsrechts leistet, gilt das Verfahren als geschlossen.

6370 Stans, den 27. Oktober 1980 Konkursamt Nidwalden

Kt. Schaffhausen (3823)

Über **Baumgartner Roger,** früher Inhaber der Firma 1–2–3–Druck, Otterngutstrasse 36, 8200 Schaffhausen, ist mit Verfügung vom 3. Oktober 1980 der Konkurs eröffnet, das Verfahren aber mit Verfügung vom 24. Oktober 1980 mangels Aktiven eingestellt worden.

Falls nicht ein Gläubiger für die Konkurskosten gutsteht und bis zum 11. November 1980 einen Vorschuss von Fr. 2000.– leistet, gilt das Verfahren als geschlossen.

8200 Schaffhausen, den 27. Oktober 1980
Konkursamt Schaffhausen

Kt. Schaffhausen (3824)

Über **Birchler Erich,** ehemals Restaurant Hüttenleben, in 8240 Thayngen, jetzt unbekannten Aufenthalts, ist mit Verfügung vom 18. September 1980 der Konkurs eröffnet, das Verfahren aber mit Verfügung vom 10. Oktober 1980 mangels Aktiven eingestellt worden.

Falls nicht ein Gläubiger für die Konkurskosten gutsteht und bis zum 11. November 1980 einen Vorschuss von Fr. 5000.– leistet, gilt das Verfahren als geschlossen.

8200 Schaffhausen, den 27. Oktober 1980
Konkursamt Schaffhausen

Kt. Appenzell A.Rh. (3825)

Über den Nachlass des am 13. Mai 1980 verstorbenen **Schmucki-Löhrer Walter,** geb. 28. November 1950, wohnhaft gewesen in Herisau, Nieschbergstrasse 2369, ist durch Entscheid des Kantonsgerichtspräsidiums Appenzell A.Rh., 5. Abteilung, vom 9. Oktober 1980 der Konkurs eröffnet worden. Mangels Aktiven wurde das Verfahren durch Verfügung des Kantonsgerichtspräsidiums Appenzell A.Rh. am 28. Oktober 1980 eingestellt.

Sofern nicht ein Gläubiger bis zum 17. November 1980 die Durchführung des Verfahrens begehrt, sich gleichzeitig zur Übernahme des ungedeckten Teils der Verfahrenskosten verpflichtet und daran vorläufig einen Barvorschuss von Fr. 2500.– leistet, gilt das Verfahren als geschlossen.

9100 Herisau, den 28. Oktober 1980 Konkursamt Hinterland (App. A.Rh.) Herisau

Kollokationsplan – Etat de collocation

(SchKG 249–251) – (LP 249–251)

Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgericht angefochten wird.

L'état de collocation, original ou rectifié, passe en force, s'il n'est pas attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.

Graduatoria

(LEF 249–251)

La graduatoria originale o rettificata diventa definitiva se non è impugnata nel termine di dieci giorni con un'azione promossa davanti al giudice che ha pronunciato il fallimento.

Kt. Zürich (3781)

Kollokationsplan und Inventar

Im Konkurse über die **Panoramasound AG,** mit Sitz in Zürich, Langstrasse 116, 8004 Zürich, liegen der Kollokationsplan und das Inventar den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt Aussersihl-Zürich, Badenerstrasse 156, 8004 Zürich, zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes sind innert zehn Tagen seit Bekanntgabe der Auflegung im Schweizerischen Handelsamtsblatt vom 1. November 1980 durch Klageschrift (im Doppel) beim Einzelrichter im beschleunigten Verfahren des Bezirksgerichtes Zürich anzuheben. Noch nicht rechtskräftige Forderungen aus öffentlichem Recht, zu deren Beurteilung im Bestreitungsfall besondere Instanzen zuständig sind, können jedoch nur nach den zutreffenden besonderen Verfahrensvorschriften angefochten werden. Soweit keine Anfechtung erfolgt, wird der Plan rechtskräftig.

Innert der gleichen Frist sind beim Konkursamt schriftlich einzureich:

Begehren um Abtretung der Rechte im Sinne des Art. 260 SchKG zur Bestreitung
- der von der Konkursverwaltung anerkannten Eigentumsansprachen,
- der noch nicht rechtskräftigen Forderungen aus öffentlichem Recht, auf deren Anfechtung die Konkursverwaltung verzichtet.

Die von der Gemeinschuldnerin unter der Nr. 927 943 abgegebenen Grossistenerklärungen gelten als widerrufen.

8004 Zürich, den 1. November 1980 Konkursamt Aussersihl-Zürich

Kt. Zürich (3826)

Kollokationsplan und Inventar

Im Konkurse über die **Hermann Seiler G.m.b.H.,** mit Sitz in 8103 Unterengstringen, Zürcherstrasse 71, liegen der Kollokationsplan und das Inventar den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt Höngg-Zürich, Wieslergasse 10, 8049 Zürich, zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplans sind innert zehn Tagen seit Bekanntgabe der Auflegung im Schweizerischen Handelsamtsblatt vom 1. November 1980 durch Klageschrift (im Doppel) beim Einzelrichter im beschleunigten Verfahren des Bezirksgerichtes Zürich anzuheben. Noch nicht rechtskräftige Forderungen aus öffentlichem Recht, zu deren Beurteilung im Bestreitungsfall besondere Instanzen zuständig sind, können jedoch nur nach den zutreffenden besonderen Verfahrensvorschriften angefochten werden. Soweit keine Anfechtung erfolgt, wird der Plan rechtskräftig.

8049 Zürich, den 28. Oktober 1980 Konkursamt Höngg-Zürich: W. Kunz, Notar-Stellvertreter

Kt. Basel-Stadt (3797)

Nachtrag zum Kollokationsplan

Gemeinschuldnerin: **Acunet A.G.,** Klybeckstrasse 246, Basel.

Anfechtungsfrist: Innert 10 Tagen.

4001 Basel, den 1. November 1980 Konkursamt Basel-Stadt

Kt. Basel-Stadt (3798)

Kollokationsplan und Inventar

Im Konkurse über **Mazzoncini Flavio,** Andreasplatz 11, Basel, liegen der Kollokationsplan sowie das Inventar mit der Ausscheidung der Kompetenzgegenstände den beteiligten Gläubigern beim unterzeichneten Konkursamt zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes sind beim Zivilgericht. Beschwerden gegen Inventur und Kompetenzausscheidung bei der Aufsichtsbehörde über das Konkursamt anhängig zu machen, beides innert 10 Tagen von der Bekanntmachung an, widrigenfalls der Kollokationsplan und die Kompetenzausscheidung als anerkannt betrachtet würden.

4001 Basel, den 1. November 1980 Konkursamt Basel-Stadt

Kt. Basel-Landschaft (3796)

Kollokationsplanauflage und Einladung zur 2. Gläubigerversammlung

Im Konkurse der **Tagefa AG,** Betrieb einer Siebdruckerei sowie Schaufensterwerbung und Messestandbauten, Herrenweg 60, in 4123 Allschwil, liegen der Kollokationsplan mit Lastenverzeichnis und das Inventar mit den Eigentumsverfügungen den beteiligten Gläubigern während 10 Tagen beim unterzeichneten Konkursamt zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes sind beim Bezirksgericht in Arlesheim innert 10 Tagen, von der Bekanntmachung an gerechnet, anzuheben, widrigenfalls er als anerkannt betrachtet wird.

Gleichzeitig werden die beteiligten Gläubiger zur 2. Gläubigerversammlung im Restaurant Mühle, Baslerstrasse 54, 4102 Binningen, auf Mittwoch, den 26. November 1980, 14.30 Uhr, eingeladen mit folgender Traktandenliste:

1. Feststellung der Beschlussfähigkeit,
2. Berichterstattung über den Gang der Verwaltung und den Stand der Aktiven und Passiven,
3. Bestätigung der Konkursverwaltung,
4. Diverses.

4102 Binningen, den 29. Oktober 1980 Konkursamt Binningen

Kt. St. Gallen (3800)

Kollokationsplan und Inventar

Gemeinschuldnerin: **Volkart-Gartenbau AG,** Henau, Gemeinde Uzwil.

Auflage- und Anfechtungsfrist: vom 4. bis 13. November 1980.

9500 Wil, den 28. Oktober 1980 Konkursamt Untertoggenburg

Kt. Aargau (3801)

Im summarischen Konkursverfahren über **Pelletier André,** EDV-Operator, in Zofingen, liegen der Kollokationsplan und das Inventar vom 1. bis 11. November 1980 den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt des Bezirks Zofingen, Dorfstrasse 7, Oberentfelden, zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes sind beim Bezirksgericht Zofingen, 4800 Zofingen, und Beschwerden gegen das Inventar beim Gerichtspräsidium Zofingen bis spätestens 11. November 1980 anhängig zu machen, ansonst Kollokationsplan und Inventar als anerkannt gelten.

Allfällige Begehren um Abtretung von Ansprüchen im Sinne von Art. 260 SchKG sind bei Vermeidung des Ausschlusses innert der gleichen Frist schriftlich beim Konkursamt Zofingen zu stellen.

5036 Oberentfelden, den 1. November 1980 Konkursamt Zofingen 5036 Oberentfelden

Ct. Ticino (3799)

Si rende noto che a datare dal 3 novembre 1980 è depositata presso lo scrivente ufficio, dove i creditori potranno prenderne visione, la graduatoria nel fallimento **Cäsar Immobilien AG in liq.,** Lugano.

Le azioni di contestazione della graduatoria dovranno essere introdotte avanti l'autorità giudiziaria entro 10 giorni dal deposito, altrimenti essa si avrà come riconosciuta.

6900 Lugano, il 28 ottobre 1980

Ufficio esecuzione e fallimenti
1° circondario, Lugano
Per l'ufficio: R. Delorenzi uff.

Ct. de Vaud (3827)

Failli: **Gianelli Giovanni,** 1932, anciennement rue d'Orbe 12, Yverdon, actuellement sans domicile connu.

Date du dépôt: 1er novembre 1980.

L'état de collocation peut être consulté à l'office des faillites d'Yverdon. Les actions en contestation doivent être introduites dans un délai échéant le 11 novembre 1980. Sinon, il sera définitif.

Dans le même délai que ci-dessous, les créanciers peuvent solliciter la cession des droits de la masse (art. 260 LP) à la suite de l'admission de revendication. A défaut de procéder dans le délai, les décisions seront exécutoires.

1400 Yverdon, le 28 octobre 1980 Le préposé aux faillites: Dufey

Schluss des Konkursverfahrens

(SchKG 268)

Clôture de la faillite

(LP 268)

Kt. Zürich (3807)

Das Konkursverfahren über **Fotsch Arrigo,** geboren 1944, von Winterthur ZH und Hallau SH, Affolternstrasse 313, 8105 Regensdorf, nun Friedackerstrasse 22, 8050 Zürich, war unbeschränkt haftender Gesellschafter der in Konkurs gegangenen und nun im Handelsregister gelöschten «Elektro-Ma» Haushaltmaschinen, A. & F. Fotsch & Co., mit Sitz in Zürich, ist durch Verfügung des Konkursrichters am Bezirksgericht Dielsdorf vom 23. Oktober 1980 als geschlossen erklärt worden.

8049 Zürich, den 28. Oktober 1980 Konkursamt Höngg-Zürich: W. Kunz, Notar-Stellvertreter

Kt. Zürich (3806)

Das Konkursverfahren über **Huttasch Rudolf,** geboren 1950, von Zürich und Wittenbach SG, Maschinenführer, Bachtobelstrasse 13, 8106 Adlikon, war im Handelsregister eingetragen als Inhaber der Einzelfirmen «R. Huttasch, Wohnungsreinigungen und Teppichverlegerservice» und «Huttasch, Montagen», Bachstrasse 29, Adlikon, ist durch Verfügung des Konkursrichters am Bezirksgericht Dielsdorf vom 23. Oktober 1980 als geschlossen erklärt worden.

8049 Zürich, den 28. Oktober 1980

Konkursamt Höngg-Zürich: W. Kunz, Notar-Stellvertreter

Kt. Zürich (3828)

Das Konkursverfahren über **Stengele Emil,** geb. 1928, von Zürich, Kaufmann, früher Eggstrasse 42, 8102 Oberengstringen, jetzt unbekannten Aufenthaltes, ist durch Verfügung des Konkursrichters am Bezirksgericht Zürich vom 23. Oktober 1980 als geschlossen erklärt worden.

8049 Zürich, den 29. Oktober 1980 Konkursamt Höngg-Zürich: G. Sibler, Notar

Kt. Luzern (3782)

Das Konkursverfahren über

Riesen Friedrich, Bauunternehmer, geboren 1922, von Rüschegg, wohnhaft in Reiden, Walkestrasse 7,

ist durch Verfügung des Konkursrichters des Amtes Willisau vom 12. September 1980 als geschlossen erklärt worden.

6130 Willisau, den 27. Oktober 1980 Konkursamt Willisau

Kt. Obwalden (3802)

Das Konkursverfahren über die Verlassenschaft des **Amblel Johann,** sel., wohnhaft gewesen Aaried, 6074 Giswil, ist durch Verfügung der Obergerichtskommission des Kantons Obwalden vom 14. Oktober 1980 als geschlossen erklärt worden.

6078 Lungern, den 28. Oktober 1980

Konkursamt Obwalden, Lungern

Kt. St. Gallen (3829)

Gemeinschuldnerin: Firma **Sport Naef AG,** Engelgasse 2/Marktplatz 12, 9000 St. Gallen.

Schlussverfügung vom 28. Oktober 1980.

9004 St. Gallen, den 29. Oktober 1980 Konkursamt St. Gallen

Kt. St. Gallen (3804)

Gemeinschuldner: **Eicher Herbert,** Inhaber der Firma Gartenform, Balterswil TG, wohnhaft St. Gallerstrasse 59c, Wil.

Verfügung vom 21. Oktober 1980.

9500 Wil, den 28. Oktober 1980 Konkursamt Wil

Kt. Aargau (3805)

Das Konkursverfahren über **Fischbach-Huber Charles,** 1948, Kartenverlag und Kunsthandwerk en gros, von und in Villmergen, Chaibengasse 218, ist durch Beschluss des Bezirksgerichtes Bremgarten vom 16. Oktober 1980 als geschlossen erklärt worden.

5400 Baden, den 1. November 1980 Konkursamt Bremgarten, 5400 Baden

Ct. de Neuchâtel (3803)

La liquidation de la faillite de **Zbinden Jean-Bernard,** Agence en douane, Le Col-des-Roches, domicile: Le Corbusier 23, au Locle, a été clôturée par ordonnance du président du Tribunal, rendue le 28 octobre 1980.

2400 Le Locle, le 28 octobre 1980 Office des faillites du Locle

Widerruf des Konkurses – Révocation de la faillite

(SchKG 195, 196, 317) – (LP 195, 196, 317)

Ct. de Vaud (3783)

Par décision du 23 octobre 1980, le président du Tribunal du district de Lausanne a prononcé la révocation de la faillite de **Brunner & Kaiser S.A.,** machines-outils, outillages et compresseurs, rue du Grand-Chêne 5, à Lausanne; bureaux à Prilly, route de Renens 6, et ordonné la réintégration de cette société dans la libre disposition de ses biens.

1001 Lausanne, le 1er novembre 1980

Office des faillites de Lausanne: M. Tavel, préposé

Ct. du Valais (3830)

En séance du 29 octobre 1980, le juge-instructeur III pour le district de Sierre a prononcé la révocation de la faillite de **Schmidt Aloys,** café de la Tour, à Granges, commune de Sierre, et a réintégré le débiteur dans la libre disposition de ses biens.

3960 Sierre, le 29 octobre 1980 Office des faillites de Sierre Le préposé: Ad. Salamin

Konkurssteigerungen

(SchKG 257–259)

Vente aux enchères publiques après faillite

(LP 257–259)

Vendita all'incanto dei beni appartenenti alla massa

(LEF 257–259)

Kt. St. Gallen (3812)

Liegenschaftssteigerung

Gemeinschuldnerin: **Lutz-Prantl AG,** Hofstrasse 36, 9424 Rheineck.

Ganttag: 14. November 1980, 16 Uhr.

Gantlokal: Restaurant Bahnhof, 9435 Heerbrugg (Säli).

Steigerungsbedingungen und Lastenverzeichnis liegen vom 3. bis 12. November 1980 beim unterzeichneten Konkursamt auf.

Steigerungsobjekt: Wohnhaus mit Remise und Scheune sowie 15 a 78 m² Gebäudegrundfläche, Hofraum, Garten und Wiese, an der Hofstrasse 42, in Rheineck, Grundbuch Rheineck Nr. 431.

Konkursamtliche Schätzung: Fr. 105 000.–.

Der Ersteigerer hat unmittelbar vor dem Zuschlag auf Anrechnung an den Zuschlagspreis Fr. 5000.– in bar oder Check, bezogen auf eine dem Konkursamt bekannte Bank, zu bezahlen.

Besichtigung der Liegenschaft nach Vereinbarung (071 44 25 69).

Es wird ausdrücklich auf den Bundesbeschluss über den Erwerb von Grundstücken durch Personen im Ausland vom 23. März 1961 mit seitherigen Änderungen aufmerksam gemacht.

9435 Heerbrugg, den 27. Oktober 1980 Konkursamt Unterrheintal Berneckerstrasse 26

Kt. St. Gallen (3810)

Liegenschaftssteigerung

Gemeinschuldnerin: **Hallenschwimmbad AG,** 8873 Amden.

Grundpfand: Grundstück Parzelle Nr. 10 001 «Unterbach», Amden (Stockwerkeigentum), 356/1000 Miteigentum an Liegenschaft Parzelle Nr. 8000 mit Sonderrecht am Hallenschwimmbad mit Nebenräumen.

Konkursamtliche Schätzung: Fr. 525 000.–.

Ganttag: Freitag, den 5. Dezember 1980, 15 Uhr.

Gantlokal: Hotel «Löwen», Amden.

Auflage der Steigerungsbedingungen: vom 15. bis 24. November 1980 beim Konkursamt, Kreuzstrasse 37, 8640 Rapperswil.

Der Ersteigerer hat unmittelbar vor dem Zuschlag auf Anrechnung am Zuschlagspreis eine Barzahlung von Fr. 10 000.– zu leisten. Im übrigen wird auf Art. 257 ff. SchKG, Art. 130 ff. VZG, Art. 71 ff. KVO sowie den Bundesbeschluss über den Erwerb von Grundstücken durch Personen im Ausland vom 23. März 1961 mit den bisherigen Änderungen und die dazugehörenden Verordnungen verwiesen.

8640 Rapperswil, den 29. Oktober 1980 Konkursamt Gaster

Kt. Aargau (3834²)

Liegenschaftssteigerung

Im Konkurs der Firma **Glas-Meyer, Inhaber Joe Meyer,** Windisch, bringt das Konkursamt Brugg am Freitag, den 5. Dezember 1980, 15 Uhr, im Restaurant Waage in Windisch, das nachstehende Grundstück öffentlich zur Steigerung:

GB Windisch Nr. 1827, Plan 21, Parzelle 2616

6,68 a Gebäudeplatz und Garten, Dammstrasse 8
Wohnhaus Nr. 1321, brandversichert zu Fr. 185 000.–.

Die konkursamtliche Schätzung beträgt Fr. 260 000.–.

Der Ersteigerer hat unmittelbar vor dem Zuschlag eine Anzahlung von Fr. 30 000.–, die vollumfänglich an den Kaufpreis angerechnet wird, und einen Verwertungskostenvorschuss von Fr. 3500.– zu leisten.

Das Konkursamt behält sich das Recht vor, anlässlich der Steigerung nebst den erwähnten Baranzahlungen noch zusätzliche Sicherheiten für den gestundeten Kaufpreis zu verlangen.

Es wird ausdrücklich auf den Bundesbeschluss über den Erwerb von Grundstücken durch Personen im Ausland vom 23. März 1961 bzw. die heute gültige Fassung vom 21. März 1973 aufmerksam gemacht.

Die Steigerungsbedingungen liegen mit dem Lastenverzeichnis vom 21. bis 30. November 1980 beim Konkursamt Brugg auf.

Das Steigerungsobjekt kann am Steigerungstag ab 13.30 Uhr und nach Vereinbarung mit dem Konkursamt Brugg besichtigt werden (Tel. 056 41 85 73). Weitere Auskünfte erhalten Sie unter derselben Telefonnummer.

5200 Brugg, den 29. Oktober 1980 Konkursamt Brugg

Ct. Ticino (3811)

Avviso di incanto unico Fall. 33/80

Fallita: **Serenissima SA,** Lugano.

Beni immobili da realizzare: nel comune di Lugano.

Denominazione	Natura	Mappa n.	Misura m²	Stima ufficiale Fr.
Via Cl. Maraini 29	A abitazione	1064	195	120 000.–
Via Cl. Maraini 29	B rustico	1064	39	12 000.–
Via Cl. Maraini 29	c giardino	1064	1234	370 200.–
Via Cl. Maraini 29	D autorimessa	1064	39	12 000.–
Totali			1507	514 200.–

Valore di stima peritale: fr. 850 000.–.

Data e luogo dell'incanto: 3 dicembre 1980, alle ore 15, sala incanti, ufficio esecuzione e fallimenti, Palazzo di giustizia, Lugano.

Le condizioni d'asta sono ostensibili a partire dal giorno 21 novembre 1980 e per dieci giorni consecutivi.

6900 Lugano, il 28 ottobre 1980 Ufficio esecuzione e fallimenti 1° circondario, Lugano Per l'ufficio: R. Delorenzi, uff.

Ct. de Vaud (3785)

Vente d'immeubles – terrain

Jeudi 4 décembre 1980, à 14 h. 30, dans ses bureaux, rue de la Paix 8, à Montreux, l'office soussigné, agissant par délégation de l'office des faillites de Vevey, procèdera à la vente aux enchères publiques de l'immeuble ci-après désigné, provenant de la faillite **Luini & Chabod SA,** à Vevey:

Commune de Montreux, au lieu dit «Les Bonnettes», à Chailly-sur-Clarens, parcelle no 8047 du RF, plan fo. 35: places-jardins d'une superficie de 1609 m². Il s'agit d'une parcelle de terrain sise en zone industrielle «B» du plan de la commune de Montreux.

Estimation fiscale: fr. 45 000.–.

Estimation de l'office des faillites (taxe d'expert): fr. 72 000.–.

Les conditions de vente et l'état des charges seront déposés à l'office des faillites de Montreux dès le 21 novembre 1980.

Les enchérisseurs devront se munir d'un acte d'état civil et pour les sociétés d'un extrait récent du registre du commerce. Ils sont rendus attentifs aux dispositions spéciales relatives à l'acquisition d'immeubles par des personnes domiciliées à l'étranger.

1820 Montreux, le 23 octobre 1980

Office des faillites de Montreux: P. Marguet, préposé

Ct. de Vand (3784)

Vente d'immeubles – appartement

Jeudi 4 décembre 1980, à 15 h. 30, dans ses bureaux, rue de la Paix 8, à Montreux, l'office soussigné, agissant par délégation de l'office des faillites de Vevey, procèdera à la vente aux enchères publiques de l'immeuble ci-après désigné, provenant de la faillite **Luini & Chabod SA,** à Vevey:

Commune de Montreux, au lieu dit «Rue du Lac 85, Clarens», Immeuble résidence du Lac Léman «A»: PPE feuillet 10235 du RF, soit part de 15/1000 de parcelle 1031 avec droit exclusif sur: 4e étage, appartement de 3 pièces, lot 5 du plan. Règlement de copropriété no 260 750 du 18 avril 1975.

Estimation fiscale: fr. 128 000.–.

Estimation de l'office des faillites (taxe d'expert): fr. 200 000.–.

Les conditions de vente et l'état des charges seront déposés à l'office des faillites de Montreux dès le 21 novembre 1980.

Les enchérisseurs devront se munir d'un acte d'état civil et pour les sociétés d'un extrait récent du registre du commerce. Ils sont rendus attentifs aux dispositions spéciales relatives à l'acquisition d'immeubles par des personnes domiciliées à l'étranger.

1820 Montreux, le 23 octobre 1980

Office des faillites de Montreux: P. Marguet, préposé

Ct. de Vaud (3660¹)

Vente d'immeubles – Grand bâtiment locatif et industriel

Le jeudi 27 novembre 1980, à 15 h., dans les bureaux de l'office soussigné, Cour au Chantre à Vevey, il sera procédé à la vente par voie d'enchères publiques du groupe d'immeubles ci-après désignés provenant de la faillite de la société **Luini & Chabod S.A.,** à Vevey, à savoir:

Commune de Vevey, avenue de Gilamont 56

Parcelle 1195 plan fo. 52, d'une surface totale de 2389 m² comprenant ateliers et dépôts de 1528 m², valeur d'assurance-incendie fr. 1 845 200.– (indice 560), estimation fiscale de 1970 fr. 550 000.–, mention d'accessoires inscrite pour fr. 90 250.–.

Parcelle 1439 plan fo. 52, d'une superficie totale de 1727 m² comprenant bâtiment de 15 logements (5 de 2 pièces, 5 de 3 pièces, 5 de 4 pièces, plus 6 chambres indépendantes). Un grand garage de 292 m², bureaux, dépôts, buanderie, caves et divers locaux.

Valeur d'assurance-incendie fr. 2 010 400.– (indice 560), estimation fiscale de 1970 fr. 1 300 000.–.

Taxe d'expert et de l'office des 2 parcelles, accessoires compris: fr. 4 000 000.–.

Vente en bloc, en une seule enchère.

Les conditions de vente, l'état descriptif des immeubles, l'état des charges ainsi que le plan de situation seront déposés dès le 4 novembre 1980 à l'office des faillites, où ils pourront être consultés par les intéressés.

Pour les enchères, les amateurs devront se munir d'une pièce d'état civil et les représentants de sociétés d'un extrait récent du registre du commerce. Ils sont rendus attentifs aux dispositions légales en matière d'acquisition d'immeubles par des personnes étrangères domiciliées ou ayant leur siège à l'étranger ou devant être considérées comme telles en raison d'une participation étrangère prépondérante.

Pour renseignements et visites, s'adresser à l'office, tél. 021 51 04 31.

Vente mobilière – Ordinateur

A l'issue de la vente immobilière ci-dessus, il sera mis en vente aux enchères 1 ordinateur système IBM 3 modèle 6 et accessoires. Mise à prix minimum fr. 10 000.–, conditions de vente déposées.

1800 Vevey, le 15 octobre 1980 Office des faillites de Vevey

Ct. du Valais (3808)

Enchère immobilière

Failli: **Filippini André,** entrepreneur, 1950 Sion.

Sur délégation de l'office des faillites de Sion, l'office des faillites de Sierre vendra aux enchères publiques, au plus offrant, le 5 décembre 1980, à 16 h., salle du 1er étage du buffet de la Gare de Sierre, les immeubles suivants sis sur la commune de Grône:

Commune de Grone:						Surface	Taxes
	fol.					m²	Fr.
Art. 6701	56	no	28	Etreys	inculte		
6702	56		29	Etreys	vaque		
6703	56		30	Etreys	taillis	1781	890.–
Art. 1415	56	du	5	Etreys	remise en ruine	–	–.–
Art. 6502	56		34	Etreys	inculte	397	198.–
Art. 6503	56		35	Etreys	taillis	173	86.–
Art. 7416 7417	56		45/46	Etreys	inculte	781	390.–
Art. 2960 2961	56		41/42a	Etreys	inculte	520	260.–
Art. 4273 4274	56		47/48	Etreys	inculte	394	197.–
Art. 1415	56		5	Etreys	taillis	4450	2 225.–
Art. 1416 1417	56		6/104 10	Etreys	taillis	1354	677.–
Art. 4972	56		11	Etreys	place	550	275.–
Art. 6833 6834	56		12/13	Etreys	place	460	230.–
Art. 6500	56	du	19	Etreys	taillis	300	150.–
Art. 7048	56		26	Etreys	inculte	985	492.–
Art. 7049	56		27	Etreys	taillis	297	148.–
Art. 6500	56	du	19	Etreys	taillis	287	143.–
Art. 6501	56	du	21	Etreys	inculte	564	282.–
Art. 6029	56	du	20	Etreys	inculte	300	150.–
Art. 6500	56	du	19	Etreys	taillis	1587	793.–
Art. 6501	56	du	21	Etreys	inculte	564	282.–
Art. 6030	56	du	18	Etreys	taillis	250	125.–
Art. 7130	56	du	22	Etreys	inculte et passage	491	245.–
Art. 7130	56	du	22	Etreys	inculte	491	245.–
Art. 3341	56	no	43/44	Etreys	inculte	377	188.–
Art. 6779 Art. 6780	56		43/44	Etreys	inculte	500	250.–
Art. 6809	56		39	Etreys	inculte	672	336.–
Art. 6808	56		38	Etreys	vaque	200	100.–
Art. 5979	56		36	Etreys	inculte	431	215.–
Art. 5980	56		37	Etreys	taillis et inculte	200	100.–
Art. 7050 7051 7052	56	des	31/32/33	Etreys	inculte	1870	935.–
Art. 6700	56		25	Etreys	inculte	683	341.–
Art. 7050 7051	56	des	31/32/33	Etreys	inculte	1490	745.–
7052				Etreys	vaque		
Art. 3342	57		30	Etreys	inculte	695	3 475.–
Art. 3343	57		31	Etreys	taillis et vaque	2806	14 030.–
Art. 4982	60	du	92	Etreys	⅓ taillis	845	422.–
Art. 5000	56		51	Etreys-Clous	pré	1120	3 360.–
Art. 5001	56		102	Etreys-Clous	pré et marrais	1125	6 750.–
Total de l'estimation officielle							39 730.–

Les art. 3342 et 3343 sont situés en zone viticole.

Paiement: 10% de la valeur d'adjudication au comptant, le solde dans le mois avec intérêt à 5%. L'office des faillites se réserve le droit d'exiger des garanties.

Les conditions de vente sont déposées à l'office des faillites de Sierre.

3960 Sierre, le 28 octobre 1980

Office des faillites de Sierre
Le préposé: Ad. Salamin

Ct. du Valais (3809)

Enchère immobilière

Failli: **Ravaz Joseph,** entrepreneur, Pelouse 11, 1950 Sion.

Sur délégation de l'office des faillites de Sion, l'office des faillites de Sierre vendra aux enchères publiques, au plus offrant, le 5 décembre 1980, à 16 h., salle du 1er étage du buffet de la Gare de Sierre, les immeubles suivants sis sur la commune de Grône:

1. Art. 4942, fol. 74, no 12 a, Itravers, pré de 947 m²
2. Art. 6253, fol. 73, no 34 III, Itravers-Esserts, vaque de 792 m²
3. Art. 496, fol. 74, no 15, Itravers-Viettes, taillis de 540 m²
4. RP, fol. 3, no 118, Itravers, pré-taillis de 2931 m²
5. MF, fol. 3, no 122, Itravers, grange de 31 m² et place de 36 m²

   Estimation officielle: fr. 8065.–.

6. Parcelle 117, no 3, Itravers, champ de 628 m², taillis de 3781 m² et pré de 1675 m², soit la part du failli: ½
   Estimation officielle: fr. 6598.–.
7. Parcelle 120, no 3, Itravers, place de 425 m², soit la part du failli: ½
   Estimation officielle: fr. 3187.–.
8. Parcelle 120, no 3, Itravers, grange
   Estimation officielle: fr. 6460.–.
9. Parcelle 121, no 3, Itravers, place de 225 m², soit la part du failli: ½
   Estimation officielle: fr. 2531.25

Paiement: 10% de la valeur d'adjudication au comptant, le solde dans le mois avec intérêt à 5%. L'office des faillites se réserve le droit d'exiger des garanties. Les conditions de vente sont déposées à l'office des faillites de Sierre.

3960 Sierre, le 28 octobre 1980

Office des faillites de Sierre
Le préposé: Ad. Salamin

Réalisation des immeubles dans la procédure de la saisie et de la réalisation de gage

(LP 138, 142; ORI du 23 avril 1920, modifiée le 4 décembre 1975, art. 29, 73a).

Par la présente, les créanciers gagistes et les titulaires de charges foncières sont sommés de produire à l'office soussigné, dans le délai fixé pour les productions, leurs droits sur l'immeuble, notamment leurs réclamations d'intérêts et de frais, et de faire savoir en même temps si la créance en capital est déjà échue ou dénoncée au remboursement, le cas échéant pour quel montant et pour quelle date. Les droits non annoncés dans ce délai seront exclus de la répartition, pour autant qu'ils ne sont pas constatés par les registres publics.

Devront être annoncées dans le même délai toutes les servitudes qui ont pris naissance avant 1912 sous l'empire du droit cantonal ancien et qui n'ont pas encore été inscrites dans les registres publics. Les servitudes non annoncées ne seront pas opposables à l'acquéreur de bonne foi de l'immeuble, à moins que, d'après le Code civil suisse, elles ne produisent des effets de nature réelle même en l'absence d'inscription au registre foncier.

Lorsque la réalisation porte sur une part de copropriété (art. 73a ORI), devront être également annoncés dans le même délai les droits grevant l'immeuble entier.

Realizzazione degli stabili nella procedura di pignoramento e di realizzazione del pegno

(LEF 138, 142; RFF del 23 aprile 1920, modificato il 4 dicembre 1975, art. 29, 73a).

I creditori pignoratizi ed i titolari di oneri fondiari sono invitati a denunziare presso l'ufficio sottoscritto entro il termine fissato per le insinuazioni le loro pretese sul fondo, anche quelle concernenti gli interessi e le spese. Essi dovranno comunicare all'ufficio altresì, se il credito è parzialmente o totalmente scaduto e, se fu disdetto, per quale importo ed a quale scadenza lo sia stato. Se non risultano da pubblici registri, le pretese non insinuate entro il termine suddeto non parteciperanno al ricavo.

Entro il medesimo termine dovranno venire insinuate anche le servitù sorte avanti il 1912 sotto il regime dell'antico diritto cantonale e non ancora iscritte a pubblico registro. Le servitù non insinuate non saranno opponibili ad un aggiudicatario di buona fede, a meno che non si tratti di diritti che anche secondo il C.C. hanno carattere di diritto reale anche senza iscrizione.

Quando deve essere realizzata una parte di comproprietà (art. 73a RFF), entro il medesimo termine dovranno pure essere annunciati i diritti gravanti l'intero fondo.

Ct. Ticino (3831)

Avviso d'incanto unico

Fallito: **Bühler Ernesto,** via Miravalle 1, Massagno.

Beni immobili da realizzare: in territorio del comune di Massagno.

Particella n.	Ubicazione	Descrizione	Superficie m²
16 A	Via Miravalle	villa	170
B		pollaio	6
c		giardino	1273
D		portico	10

Valore complessivo di stima ufficiale fr. 1 038 500.–
Valore complessivo di stima peritale fr. 900 000.–

Termine per le insinuazioni di oneri fondiari (servitù, diritti reali e crediti ipotecari): si fa riferimento all'elenco oneri depositato in data 8 ottobre 1980.

Data e luogo dell'incanto: 4 dicembre 1980, dalle ore 15 in avanti, presso l'ufficio esecuzione e fallimenti di Lugano, circondario 2, sala incanti del Palazzo di giustizia.

Sopralluogo per visione degli immobili: 3 dicembre 1980, dalle ore 15, in via Miravalle 1, Massagno.

Condizioni d'asta: sono ostensibili a partire dal 24 novembre 1980 e per 10 giorni consecutivi.

6900 Lugano, il 1° novembre 1980

Ufficio esecuzione e fallimenti
dell 2° circondario di Lugano

Ct. de Vaud (3786²)

Vente d'un terrain

Le vendredi 16 janvier 1981, à 15 h., bâtiment administratif, 2e étage, rue de la Poste 2, 1350 Orbe, l'office des poursuites d'Orbe, agissant par délégation de celui de Vevey, vendra aux enchères publiques, une parcelle de terrain propriété de la **S.I. En Plamont Orbe «E»,** société anonyme dont le siège est à Vevey, savoir:

commune d'Orbe

parcelle no 873, fol. 17, lieu-dit «En Plamont», pré-champ, superficie totale de 1937 m².

Estimation fiscale fr. 30 000.–
Taxe de l'office fr. 96 850.–

La parcelle à vendre se trouve en zone locative soumise au règlement du plan de quartier de Plamont.

Délai pour les productions: 21 novembre 1980.

Vente requise par un créancier saisissant.

Les conditions de vente, l'état des charges, l'extrait et plan RF seront déposés et à disposition des amateurs, à l'office des poursuites d'Orbe dès le 10 décembre 1980.

Pour les enchères, les intéressés devront se munir d'une pièce d'état-civil et les sociétés d'un extrait récent du registre du commerce. Ils devront en plus, s'ils sont domiciliés à l'étranger ou considérés comme tels, se conformer aux dispositions spéciales de la loi Furgler.

Pour visiter prendre rendez-vous par téléphone au 024 41 29 35.

1350 Orbe, le 27 octobre 1980

Le préposé aux poursuites:
F. Meystre

Ct. du Valais (3813)

Enchère immobilière

Débitrice: **S.I. les Deux Dailles SA,** 3962 Montana.

L'office des poursuites de Sierre vendra aux enchères publiques, au plus offrant, le 5 décembre 1980, au 1er étage du Buffet de la Gare de Sierre, à 16 h., l'immeuble suivant sis sur la commune de Randogne, savoir:

Parcelle no 1270, plan no 19, la Montagnette, chalet de 69 m², pré de 614 m² et forêt de 342 m².

Estimation officielle: fr. 574 000.–
plus mobilier industriel: fr. 146 305.–

La réalisation est requise ensuite de poursuite no 24907, d'un créancier gagiste en 1er rang.

Les enchérisseurs devront se munir d'un acte d'état civil, et, pour les sociétés, d'un extrait récent du registre du commerce. Nous attirons leur attention sur les dispositions légales concernant l'acquisition d'immeubles par des personnes domiciliées à l'étranger ou sociétés suisses considérées comme étrangères en raison d'une participation étrangère prépondérante.

Paiement: 10% de la valeur d'adjudication au comptant, le solde dans le mois avec intérêt à 5%. L'office des poursuites se réserve le droit d'exiger les garanties.

Délai pour les productions: 20 jours.

3960 Sierre, le 28 octobre 1980 — Office des poursuites de Sierre
Le préposé: Ad. Salamin

Ct. du Valais (3821)

Vente immobilière

Débitrice: **Marigny-Club Ouest SA,** à Montana.

L'office des poursuites de Sierre vendra aux enchères publiques, au plus offrant, le 10 décembre 1980, à 16 h., salle du 1er étage du Buffet de la Gare de Sierre, l'immeuble suivant sis sur la commune de Randogne:

Parcelle no 1389, plan no 66, Les Orzières, Randogne, habitation et place de 2488 m².

Descriptif de l'immeuble:

1. Sous-sol 1: garage de 22 places
2. Rez-inférieur: 10 studios
3. Rez-supérieur: 12 appartements et 2 studios
4. 1er étage: 12 appartements et 2 studios
5. 2e étage: 12 appartements et 2 studios
6. 3e étage: 10 appartements
7. 4e étage: 8 appartements et 2 studios
8. 5e étage: 4 appartements et 2 studios

L'immeuble comporte également un local pour le concierge, un local pour les skis, un carnotzet, un local pour le personnel, une salle de repassage, une buanderie, les cuisines, les abris et deux locaux pour les linges.

Estimation officielle:

1. appartements, studios et garage fr. 5 535 700.–
2. mobilier fr. 2 000 000.–

Le rapport d'estimation, les conditions de vente et le plan d'occupation sont déposés à l'office des poursuites de Sierre.

Délai pour les productions: 20 jours.

3960 Sierre, le 29 octobre 1980 — Office des poursuites de Sierre
Le préposé: Ad. Salamin

Nachlassverträge - Concordats - Concordati

Sursis concordataire et appel aux créanciers

(LP 295, 296, 300)

Les débiteurs ci-après ont obtenu un sursis concordataire.

Les créanciers sont invités à produire leurs créances auprès du commissaire dans le délai fixé pour les productions, sous peine d'être exclus des délibérations relatives au concordat.

Moratoria del concordato e invito ai creditori d'insinuare i loro crediti

(LEF 295, 296, 300)

I debitori qui sotto nominati hanno ottenuto una moratoria.

I creditori sono invitati ad insinuare i loro crediti presso il commissario nel termine stabilito per le insinuazioni, sotto la comminatoria che in caso di omissione non avranno diritto di voto nelle deliberazioni sul concordato.

Ct. dei Grigioni (3815)

La commissione del Tribunale di circolo di Mesocco, quale autorità dei concordati, comunica che con decisione 27 ottobre 1980, già cresciuta in giudicato avendo la richiedente rinunciato a proporre ricorso, ha concesso una moratoria di quattro mesi, a scopo di concordato, alla **Isidoro Ferrari S.A.,** impianti elettrici, con sede in Mesocco.

Quale commissario del concordato è stato nominato il signor F. Devittori, Mesocco.

6563 Mesocco, il 29 ottobre 1980

Per la commissione del Tribunale
Il presidente: F. Furger

Ct. dei Grigioni (3816)

Debitrice: **Isidoro Ferrari S.A.,** impianti elettrici, 6563 Mesocco.

Decreto: 27 ottobre 1980 della commissione del Tribunale di circolo di Mesocco, già cresciuta in giudicato.

Commissario di concordato: F. Devittori, Mesocco.

Termine per la notifica dei crediti: entro 20 giorni dalla data della presente pubblicazione, con la comminatoria che i creditori che non avessero notificato i loro crediti entro tale periodo, non avranno diritto di voto nelle deliberazioni sul concordato.

L'adunanza dei creditori ed il deposito degli atti verranno resi noti con susseguente pubblicazione.

6563 Mesocco, il 29 ottobre 1980 — Il commissario di concordato:
F. Devittori

Ct. du Valais (3814)

Concordat par abandon d'actif

Débiteur: **Membrez Gaston,** architecte, rue de Lausanne 38, à Sion.

Date de l'octroi du sursis: 16 octobre 1980.

Durée du sursis: 4 mois.

Commissaires au sursis: Me Louis Dallèves et M. Raphaël Girard, pour adresse: office des faillites de Sion, à Sion.

Délai pour les productions: 20 jours dès cette publication.

Assemblée des créanciers: vendredi 23 janvier 1981, à 14 h., en la salle de conférence, à l'Hôtel du Rhône, rue du Scex 10, à Sion.

Consultation des pièces: dès le 12 janvier 1981, à l'office des faillites de Sion.

Les créanciers sont invités à indiquer leurs créances à l'adresse susmentionnée, dans le délai imparti, avec toutes les pièces justificatives utiles, sous peine d'être exclus des délibérations relatives au concordat.

Tous les créanciers qui ont commencé des poursuites doivent produire à nouveau (art. 300 LP).

Les débiteurs de M. Gaston Membrez doivent s'acquitter en main des commissaires, à l'adresse susindiquée, à peine de mal payer.

Les commissaires ne donnent aucune garantie à propos des dettes contractées pendant le sursis concordataire sans leur assentiment.

1950 Sion, le 27 octobre 1980 — Les commissaires au sursis:
Me Louis Dallèves
M. Raphaël Girard

Prorogation du sursis concordataire

(LP 295, al. 4)

Ct. de Berne (3817)

Débitrice: **Ricordisc SA,** rue de la Gare 1, 2500 Bienne.

Date de la décision: 27 octobre 1980.

Prolongation du sursis: deux mois, soit jusqu'au 4 janvier 1981.

Assemblée des créanciers: fixée au vendredi 21 novembre 1980, à 15 heures, à la salle des ventes de l'office des poursuites et faillites, Préfecture, rue de l'Hôpital 14, entrée sur le côté nord, 2500 Bienne.

2500 Bienne, le 1er novembre 1980 — Le commissaire au sursis:
J. Hirsbrunner

Verhandlung über die Bestätigung des Nachlassvertrages

Délibération sur l'homologation de concordat

(SchKG 304, 317) – (LP 304, 317)

Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen den Nachlassvertrag in der Verhandlung anbringen.

Les opposants au concordat peuvent se présenter à l'audience pour faire valoir leurs moyens d'opposition.

Kt. Bern (3833)

Schuldnerin: Firma **A. Hertig & Co.,** Bauunternehmung, 3431 Schwanden im Emmental, vertreten durch Fürsprecher Klaus Bürgi, Schmiedengasse 27, 3400 Burgdorf.

Datum der Verhandlung: Donnerstag, 27. November 1980, 15 Uhr, im Amthaus Langnau im Emmental.

Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen den Nachlassvertrag in der Verhandlung anbringen.

3550 Langnau, den 28. Oktober 1980 — Der Nachlassrichter:
Meuter

Kt. Luzern (3832)

Schuldner: **Rutz Paul,** Fenster/Innenausbau, Hauptstrasse 30, 6033 Buchrain.

Zeit und Ort der Verhandlung: Dienstag, 18. November 1980, 14.15 Uhr, im Gerichtsgebäude (Villa Bleiche), 6010 Kriens.

Einwendungen gegen den Nachlassvertrag sind an der Verhandlung anzubringen.

6010 Kriens, den 29. Oktober 1980 — Der Amtsgerichtspräsident III

Kt. St. Gallen (3818)

Dienstag, 11. November 1980, 14.30 Uhr, findet vor Bezirksgericht Oberrheintal im Rathaussaal Altstätten die Verhandlung über den von **Kantorik-Frey Vilém,** Maschineningenieur, Neufeldstrasse 7, 9450 Altstätten, mit seinen Gläubigern abgeschlossenen Nachlassvertrag (Konkursergebnis plus Nachlassdividende) statt.

Die Gläubiger können allfällige Einwendungen gegen den Nachlassvertrag an der Verhandlung anbringen.

9450 Altstätten, den 28. Oktober 1980

Bezirksgerichtskanzlei Oberrheintal

Verteilungsliste und Schlussrechnung im Nachlassverfahren mit Vermögensabtretung

(SchKG 316p)

Kt. Aargau (3787)

Im Nachlassverfahren mit Vermögensabtretung der Firma **Habsburg Sport AG,** Veltheim, liegt die provisorische Verteilungsliste infolge einer ersten Abschlagszahlung an die Pensionskasse als 2.-Klass-Gläubigerin ab 3. November 1980 während 20 Tagen bei der Fintrag Treuhand AG, Zollikerstrasse 228, 8008 Zürich, den beteiligten Gläubigern zur Einsicht auf. Telefonische Anmeldung erwünscht: 01 55 00 22.

Allfällige Beschwerden sind ab 3. November 1980 innert 20 Tagen beim Bezirksgericht Brugg als Aufsichtsbehörde einzureichen.

8008 Zürich, den 27. Oktober 1980 — Der Liquidator:
Fridolin Stutz

Verschiedenes – Divers – Varia

Ct. de Vaud (3820)

Appel d'offres

Accessoires automobiles – pulls-over – décalques – écussons

L'administration de la masse en faillite **Cadox S.A.,** à Lausanne, recevrait des offres pour la reprise en bloc ou par lots, des importants actifs de la société faillie, soit:

- adhésifs, rouleaux damiers, etc.;
- écussons, auto-collants touristiques;
- décalques;
- farces et attrapes, cartes postales;
- jouets;
- porte-clés, pendentifs-briquets;
- accessoires autos, magnétiques, triangles de panne, couvre-volant, appuis-tête, housses pour siège, chaînes à neige «Yeti», etc.;
- T-shirts, pulls-over, transferts, 1 presse à chaud, etc.

Les visites auront lieu les jeudis 6 et 13 novembre 1980 dès 14 h., à l'avenue de Chailly 6 et à la route d'Oron 14 C à Lausanne.

D'autre part, des offres peuvent être faites pour un important lot de présentoirs à tourniquet.

Pour ce dernier poste, prendre rendez-vous: tél. 23 16 18.

Délai pour la remise des offres: le 17 novembre 1980, à l'office des faillites de Lausanne, place de la Gare 10, 1001 Lausanne.

1001 Lausanne, le 1er novembre 1980 — Office des faillites

Ct. du Valais (3819)

Vente d'actions

Failli: **Emery Marius,** entrepreneur, à Crans, commune de Lens.

L'office des faillites de Sierre vendra aux enchères publiques, au plus offrant, le 21 novembre 1980, à 16 h., salle du 1er étage du Buffet de la Gare de Sierre, 23 actions au porteur, de fr. 500.–, entièrement libérées, de la société anonyme des Téléphériques de Crans-Montana, à Crans, commune de Lens.

Mises à prix: fr. 11 600.–.

Paiement au comptant.

Prise de possession immédiate.

3960 Sierre, le 28 octobre 1980 — Office des faillites de Sierre
Le préposé: Ad. Salamin

Handelsregister
Registre du commerce
Registro di commercio

Stiftungen – Fondations – Fondazioni

Zürich – Zurich – Zurigo

22. Oktober 1980
Stiftung für Personalfürsorge der Firmen Karli, in Zürich 5 (SHAB Nr. 295 vom 16. 12. 1978, S. 3889). Mit Verfügung der Direktion des Innern des Kantons Zürich vom 12. 8. 1980 wurde die Stiftungsurkunde geändert. Neuer Name der Stiftung: **Personalfürsorgestiftung der Josef Karli Eisenwaren AG.** Neue Umschreibung des Zwecks: Fürsorge für die Arbeitnehmer der Josef Karli Eisenwaren AG bei Alter, Invalidität, Krankheit, Unfall, Arbeitslosigkeit, bzw. bei deren Tode für ihre Hinterbliebenen; kann bei unverschuldeter Notlage den im Dienst der Josef Karli Eisenwaren AG stehenden oder ehemaligen Arbeitnehmern sowie ihren Hinterbliebenen Unterstützungen gewähren. Neue Adresse: Seefeldstrasse 45, in Zürich 8, c/o Dr. H. Schnellmann.

22. Oktober 1980
Personalfürsorgestiftung der Firma Weinberg & Braunschweig AG, Zürich, in Zürich 3 (SHAB Nr. 151 vom 1. 7. 1978, S. 2077). Die Unterschrift von Oskar Hiltpold ist erloschen. Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien: Johann Heggli, von Dierikon und Zürich, in Zürich, Mitglied des Stiftungsrates.

22. Oktober 1980
Stiftung Walter-Wehrli-Jud des Schreinermeister-Verbandes, Sektion Affoltern a. A., in Mettmenstetten, Grossholzstrasse 9, c/o Leo Jufer. Unter diesem Namen besteht aufgrund der öffentlichen Urkunde vom 15. 7. 1980 eine Stiftung. Sie bezweckt die Förderung der Lehrlingsausbildung im Schreinergewerbe des Bezirkes Affoltern. Organ der Stiftung ist der Stiftungsrat von 5 bis 7 Mitgliedern. Die Stiftung wird vertreten durch Leo Jufer, von Mettmenstetten und Melchnau, in Mettmenstetten, Präsident; Walter Cochard, von Montreux, in Mettmenstetten, Vizepräsident, und Hans Schubiger, von Uznach, in Affoltern am Albis, Kassier des Stiftungsrates; alle mit Kollektivunterschrift zu zweien.

22. Oktober 1980
Personalfürsorgestiftung der Kuhn & Leibold AG, in Lindau (SHAB Nr. 139 vom 17. 6. 1967, S. 2068). Die Unterschrift von Eugen von der Crone ist erloschen. Werner Leibold führt seine Kollektivunterschrift nicht mehr als Protokollführer, sondern nun als Präsident des Stiftungsrates. Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien: Klara Kuhn, von und in Lindau, Mitglied und Protokollführerin des Stiftungsrates. Adresse der Stiftung: Neuhofstrasse 11, bei der Firma Kuhn & Leibold AG.

22. Oktober 1980
Personalfürsorgestiftung der Firma K. Grütter Handels AG, in Wallisellen (SHAB Nr. 24 vom 30. 1. 1971, S. 240). Mit Verfügung der Direktion des Innern des Kantons Zürich vom 8. 9. 1980 ist die Stiftungsurkunde geändert worden. Die Stiftung bezweckt die Fürsorge für die Angestellten und Arbeiter der Firmen «K. Grütter Handels AG», «K. Grütter & Co. AG» und «Grütter Immobilien AG», alle drei in Wallisellen, sowie deren Angehörige und Hinterbliebene durch Gewährung von Unterstützungen in Fällen von Alter, Tod, Krankheit, Unfall, Invalidität, Arbeitslosigkeit und unverschuldeter Notlage.

22. Oktober 1980
Personalfürsorgestiftung der Tapirama AG, Rümlang/ZH, in Rümlang (SHAB Nr. 279 vom 27. 11. 1976, S. 3407). Diese Stiftung ist mit Ermächtigung des Bezirksrates Dielsdorf vom 5. 9. 1979 durch Übertragung ihres Vermögens auf eine andere Wohlfahrtsstiftung aufgelöst worden. Die Liquidation ist beendigt. Die Stiftung wird daher im Handelsregister von Amtes wegen gelöscht (Art. 104 HRegV).

23. Oktober 1980
Personal-Vorsorgeeinrichtung der Benz & Cie AG Zürich und der Benz & Co AG Küsnacht, in Zürich, Stiftung (Neueintragung). Adresse: Universitätsstrasse 69, Zürich 6, c/o Benz & Cie AG Zürich. Datum der Stiftungsurkunde: 28. 12. 1979. Der Zweck der Stiftung als paritätische Personalvorsorgeeinrichtung besteht in der Vorsorge zugunsten aktiver und/oder ehemaliger Arbeitnehmer einer der beiden Firmen «Benz & Cie AG Zürich», in Zürich, und «Benz & Co AG Küsnacht», in Küsnacht ZH, sowie eines der Firmen «Benz & Cie AG Zürich» oder «Benz & Co AG Küsnacht» allenfalls angegliederten, anderweitigen Unternehmens als deren Begünstigte, sowie für deren Hinterbliebene gleichfalls als Begünstigte, gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Invalidität und Tod, sowie ausnahmsweise in der Vorsorge bei besonderen Notlagen, ebenso gegen die wirtschaftlichen Folgen von Krankheit, Unfall und Arbeitslosigkeit, und zwar einschliesslich der Mitglieder von Geschäftsleitung und Verwaltung der Firmen «Benz & Cie AG Zürich» und «Benz & Co AG Küsnacht», soweit zu einer der vorgenannten Firmen in einem Arbeitsverhältnis stehend. Organe der Stiftung sind: der Stiftungsrat von 3 bis 8 Mitgliedern und die Kontrollstelle. Für die Stiftung führen Kollektivunterschrift zu zweien: Fritz Suter, von Zürich, in Rümlang, Präsident des Stiftungsrates; Stefan Studer, von Dornach, in Baar, Mitglied und Protokollführer des Stiftungsrates; Otto Benz, von Zürich, in Küsnacht ZH; Werner Ruoff, von und in Küsnacht ZH; Paul Cueni, von Blauen, in Oberengstringen; Ernst Honegger, von Rüti ZH, in Zürich, und Max Schärer, von Safenwil, in Küsnacht ZH; alle fünf Mitglieder des Stiftungsrates, mit der Beschränkung jedoch, dass Otto Benz, Werner Ruoff, Paul Cueni, Ernst Honegger und Max Schärer, Mitglieder des Stiftungsrates nur je zusammen mit Fritz Suter, Präsident des Stiftungsrates, oder Stefan Studer, Mitglied des Stiftungsrates und Protokollführer, zeichnen.

23. Oktober 1980
Pensionskassen-Stiftung der Technochemie AG, in Zürich 9, Letzigraben 165, c/o Technochemie AG Maschinenfabrik. Unter diesem Namen besteht aufgrund der öffentlichen Urkunde vom 28. 5. 1980 eine Stiftung. Sie bezweckt die Vorsorge gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Tod, Invalidität, Krankheit, Unfall und in besonderen Notlagen für die Arbeitnehmer der «Technochemie AG Maschinenfabrik», in Zürich, und ihre Angehörigen und Hinterlassenen sowie für Personen, für die der Arbeitnehmer nachweisbar bis zuletzt gesorgt hat. Organe sind: der Stiftungsrat von wenigstens 2 Mitgliedern und die Kontrollstelle. Die Stiftung wird vertreten durch: Nicolas Zucker, von Wettswil, in Rüschlikon, Präsident des Stiftungsrates, mit Einzelunterschrift, sowie Willi Zucker, von Wettswil, in Rüschlikon; Peter Michel, von Wettswil, in Rüschlikon, und Eduard Graf, von Rafz, in Zürich, weitere Mitglieder des Stiftungsrates; alle mit Kollektivunterschrift zu zweien, mit der Einschränkung jedoch, dass Peter Michel und Eduard Graf nur je mit Willi Zucker zeichnen dürfen.

23. Oktober 1980
Personalvorsorgestiftung der Rolf Busenhart Architekten AG, in Uster (SHAB Nr. 225 vom 25. 9. 1976, S. 2735). Die Unterschrift von Rosemarie Rapold ist erloschen. Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien: Renato Saitta, von Schwanden GL, in Uster, Mitglied und Protokollführer des Stiftungsrates.

23. Oktober 1980
Pensionskasse der Bau-Aktiengesellschaft für Hoch- und Tiefbau Zürich, in Zürich 2, Stiftung (SHAB Nr. 6 vom 8. 1. 1977, S. 64). Unterschrift von Heinrich Oellers erloschen. Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien: Anton Eicher, von Ernetschwil, in Hinwil, Mitglied des Stiftungsrates.

24. Oktober 1980
Personalfürsorgestiftung der Firma E. Blum & Co. in Zürich, in Zürich 8 (SHAB Nr. 200 vom 26. 8. 1972, S. 2257). Gemäss Verfügung der Direktion des Innern des Kantons Zürich vom 10. 7. 1980 ist die Stiftungsurkunde geändert worden. Neue Umschreibung des Zwecks: Versicherungsmässige Vorsorge für Arbeitnehmer und Arbeitgeber der Firma «E. Blum & Co», in Zürich, sowie die Hinterbliebenen dieser Personen durch Gewährung von Leistungen in Fällen von Alter, Tod und Invalidität, ferner Fürsorge zugunsten der Arbeitnehmer und deren Hinterbliebene im Falle von Krankheit, Unfall, Arbeitslosigkeit und unverschuldeter Notlage. Adresse der Stiftung: Vorderberg 11, in Zürich 7, bei der Firma E. Blum & Co.

24. Oktober 1980
Personalstiftung der Handsetzerei Ernst Gloor, Zürich, in Zürich 1 (SHAB Nr. 47 vom 25. 2. 1978, S. 602). Laut Beschluss des Bezirksrates Zürich vom 28. 8. 1980 ist diese Stiftung gemäss Art. 88 ZGB aufgelöst. Die Liquidation ist durchgeführt. Die Stiftung wird von Amtes wegen im Handelsregister gelöscht (Art. 104 HRegV).

24. Oktober 1980
Personalfürsorgestiftung der Jacobs Café AG, bisher in Opfikon (SHAB Nr. 127 vom 3. 6. 1978, S. 1757). Mit Beschluss des Bezirksrates Bülach vom 25. 9. 1980 ist die Stiftungsurkunde geändert worden. Sitz der Stiftung wie auch der «Jacobs Café AG», deren Arbeitnehmer Begünstigte der Stiftung sind, ist nun Zürich. Adresse: Gasometerstrasse 9, Zürich 5, c/o Jacobs Café AG.

24. Oktober 1980
Personalfürsorgestiftung der Firma R. Leblé & Cie, in Zürich 10 (SHAB Nr. 75 vom 1. 4. 1967, S. 1103). Gemäss vom Bezirksrat Zürich als Aufsichtsbehörde am 18. 9. 1980 gefasstem Beschluss ist diese Stiftung aufgehoben und deren Vermögen liquidiert. Die Stiftung wird daher im Handelsregister von Amtes wegen gelöscht (Art. 104 HRegV).

24. Oktober 1980
Personalvorsorgestiftung der Firma Peter Hüsler, in Zürich 9, Greblerweg 16, c/o Peter Hüsler, Stiftung (Neueintragung). Datum der Stiftungsurkunde: 13. 6. 1980. Zweck: Vorsorge und Fürsorge für die Arbeitnehmer der Firma Peter Hüsler, in Zürich, sowie ihre Angehörigen und Hinterbliebenen gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Tod und Invalidität sowie anderweitig unverschuldeter Notlage. Organe der Stiftung: Stiftungsrat aus mindestens 2 Mitgliedern und Kontrollstelle. Die Stiftung wird vertreten durch: Peter Hüsler, von Steinhausen, in Zürich, Präsident des Stiftungsrates, mit Einzelunterschrift, und Xaver Hüsler, von Steinhausen, in Opfikon, Mitglied des Stiftungsrates, mit Kollektivunterschrift zu zweien.

24. Oktober 1980
Fürsorgefonds der Wanner AG, in Horgen, Stiftung (SHAB Nr. 48 vom 26. 2. 1977, S. 653). Gemäss Verfügung des Bezirksrates Horgen vom 2. 10. 1980 wird diese Stiftung aufgehoben. Sie wird von Amtes wegen im Handelsregister gelöscht (Art. 104 HRegV).

24. Oktober 1980
Personalfürsorgestiftung der Chrysler (Suisse) S.A., in Zürich 9 (SHAB Nr. 224 vom 24. 9. 1977, S. 3097). Mit Beschluss des Bezirksrates Zürich vom 21. 8. 1980 ist die Stiftungsurkunde geändert worden. Der Name der Stiftung lautet nun: **Personalfürsorgestiftung der Talbot (Suisse SA).** Destinatäre der Stiftung sind das Personal der Firma «Talbot (Suisse) SA» und jenes der mit ihr affilierten Gesellschaften sowie allenfalls die Hinterbliebenen der Angehörigen dieses Personals. Adresse: Baslerstrasse 71, Zürich 9, c/o Talbot (Suisse) SA.

24. Oktober 1980
Personalfürsorgestiftung H. R. Brönnimann & Co, Adliswil, in Adliswil (SHAB Nr. 268 vom 15. 11. 1975, S. 3047). Gemäss Beschluss des Bezirksrates Horgen vom 6. 10. 1980 ist diese Stiftung aufgehoben worden. Sie wird von Amtes wegen im Handelsregister gelöscht (Art. 104 HRegV).

24. Oktober 1980
Personalfürsorgestiftung der Firma Hans Hasler AG Zürich, in Zürich 3 (SHAB Nr. 278 vom 27. 11. 1971, S. 2874). Gemäss Beschluss des Bezirksrates Zürich vom 25. 9. 1980 ist diese Stiftung durch Übertragung ihres Vermögens an eine andere Stiftung im Sinne von Art. 88 ZGB aufgelöst. Die Liquidation ist durchgeführt. Die Stiftung wird daher im Handelsregister von Amtes wegen gelöscht (Art. 104 HRegV).

27. Oktober 1980
Personalvorsorgestiftung der Beglinger-Unternehmungen, in Zürich 1 (SHAB Nr. 137 vom 14. 6. 1980, S. 2037). Mit Beschluss des Bezirksrates Zürich vom 9. 10. 1980 ist die Stiftungsurkunde geändert worden. Die eintragungspflichtigen Tatsachen haben dadurch keine Änderung erfahren.

27. Oktober 1980
Personalfürsorgestiftung der Firma Hoval Herzog AG, in Meilen (SHAB Nr. 39 vom 16. 2. 1980, S. 542). Gemäss Verfügung der Direktion des Innern des Kantons Zürich vom 14. 10. 1980 ist die Stiftungsurkunde geändert worden. Der Stiftungsrat besteht nun aus mindestens 3 Mitgliedern.

27. Oktober 1980
Stiftung Dr. Hans Ernst, in Zürich 3 (SHAB Nr. 179 vom 2. 8. 1980, S. 2600). Die Unterschrift von Dr. Hans Ernst ist erloschen. Dr. Urs Leemann, Mitglied des Stiftungsrates, nun Präsident desselben, führt nicht mehr Kollektivunterschrift zu zweien, sondern nun Einzelunterschrift. Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien: Arnold Leemann, von Meilen und Zürich, in Zumikon, Mitglied des Stiftungsrates.

27. Oktober 1980
Personalfürsorgestiftung des Schweizerischen Arbeiter-Hilfswerkes, in Zürich 5 (SHAB Nr. 269 vom 16. 11. 1974, S. 3064). Gemäss vom Bezirksrat Zürich als Aufsichtsbehörde am 18. 9. 1980 gefasstem Beschluss ist diese Stiftung aufgehoben und deren Vermögen liquidiert. Die Stiftung wird daher im Handelsregister von Amtes wegen gelöscht (Art. 104 HRegV).

Bern – Berne – Berna

Büro Aarwangen

21. Oktober 1980
Vorsorgestiftung der Bögli Sägewerkstechnik AG, in Ursenbach (SHAB Nr. 121 vom 26. 5. 1979, S. 1712). Die Unterschrift von Otto Bögli ist erloschen. Rudolf Rodel führt seine Kollektivunterschrift zu zweien nicht mehr als Mitglied, sondern nun als Vizepräsident des Stiftungsrates. Neu zeichnet kollektiv zu zweien Dr. Irmgard Fehrensen, deutsche Staatsangehörige, in Langenthal, Mitglied des Stiftungsrates.

Büro Bern

21. Oktober 1980
Vorsorgestiftung der Stettler Betriebe, in Bern. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 30. Juli 1980 eine Stiftung. Sie bezweckt: Gewährung von Unterstützungen oder Beiträgen an die Arbeitnehmer der «Restaurant Spatz AG», «Restaurant Specht AG» und der Einzelfirma «Paul Stettler», alle in Bern, an die überlebenden Ehegatten dieser Arbeitnehmer sowie an Personen, für deren Unterhalt sie aufgekommen sind, im Alter, bei Krankheit, Unfall, Invalidität, Militärdienst oder Arbeitslosigkeit sowie im Falle des Todes von Arbeitnehmern usw. Betriebe, die den Stiftern wirtschaftlich nahestehen oder mit diesen verbunden sind, können der Stiftung angeschlossen werden. Einziges Organ der Stiftung ist der aus mindestens 3 Mitgliedern bestehende Stiftungsrat. Ihm gehören an: Paul Stettler, von Bolligen, in Ittigen, Gemeinde Bolligen, Präsident; Sonja Stettler-Böhlen, von Bolligen, in Spiegel, Gemeinde Köniz, Sekretärin; Günter Abfalter, österreichischer Staatsangehöriger, in Bern, und Fritz Birkhofer, von Walperswil, in Bern; sie führen Kollektivunterschrift zu zweien. Domizil: Kasernenstrasse 3, c/o Restaurant Specht AG.

21. Oktober 1980
Maria und Ernst Alker-Pawelke-Stiftung, in Bern (SHAB Nr. 163 vom 15. 7. 1978, S. 2233). Mit Verfügung des Eidgenössischen Departements des Innern als Aufsichtsbehörde vom 6. Mai 1980 wurde ein vom Stiftungsrat ausgearbeitetes Stiftungsstatut in Kraft gesetzt. Danach bezweckt die Stiftung nun, das Schrifttum und den wissenschaftlichen Ruf des Germanisten, Prof. Dr. Ernst Alkers sel. zu pflegen, indem sie: weitere Auflagen des Nachlasswerkes Alkers «Profile und Gestalten der Deutschen Literatur nach 1914» und des Buches desselben Autors «Die Deutsche Literatur im 19. Jahrhundert» fördert; bisher nicht veröffentlichte oder schwer zugängliche Arbeiten Prof. Alkers und Schriften zu Ehren desselben herausgeben lässt; an begabte Studenten und Wissenschafter, welche die vom Stiftungsrat in einem Reglement festgesetzten Voraussetzungen erfüllen, Stipendien ausrichtet; sich in dem vom Stiftungsrat jeweils beschlossenen Umfang an den Kosten der vom West-Ost-Kulturwerk e. V. (D) verliehenen Ernst-Alker-Gedenkmedaille beteiligt.

21. Oktober 1980
Merkur-Personal-Fürsorge-Stiftung, in Bern (SHAB Nr. 221 vom 9. 9. 1978, S. 2814). Die Unterschrift von Robert Baur ist erloschen. Neues Mitglied des Stiftungsrates, zugleich Geschäftsführer, ist Fritz Frohofer, von Wildberg, in Stettlen; er führt Kollektivunterschrift zu zweien.

21. Oktober 1980
Pensionskasse I der Maschinenfabrik Wifag und der Polytype SA, in Bern, Stiftung (SHAB Nr. 151 vom 1. 7. 1978, S. 2078). Die Unterschriften von Paul Kaiser und Alfred Brauen sind erloschen. Neue Mitglieder des Stiftungsrates sind Jean Rohrer, von Bolligen, in Bern, und Paul Stalder, von Rüegsau, in Freiburg; sie führen Kollektivunterschrift zu zweien mit dem Präsidenten.

21. Oktober 1980
Personalfürsorgestiftung der Firma Hossmann & Rupf, Nachf. R. Hossmann, in Bern (SHAB Nr. 276 vom 24. 11. 1979, S. 3714). Die Unterschrift von Hans Rudolf Hossmann, Präsident, ist erloschen. Neuer Präsident des Stiftungsrates ist Hans Straub (bisher Mitglied). Dem Stiftungsrat gehört neu an: Rudolf Fuchs, von Basel und Hubersdorf, in Basel. Die Mitglieder des Stiftungsrates führen Kollektivunterschrift zu zweien. Neues Domizil: Spitalgasse 32, bei Hans Straub, Notar.

21. Oktober 1980
Stiftung für Käserei- und milchwirtschaftliche Betriebsleiter, in Bern (SHAB Nr. 33 vom 9. 2. 1957, S. 399). Die Unterschriften von Paul Horisberger, Präsident; Hans Münger, Vizepräsident, und Albert Widmer, Sekretär, sind erloschen. Dem Stiftungsrat gehören neu an: Walter Bosshard, von Winterthur, in Münchenbuchsee, als Präsident; Gottfried Gut, von Blumenstein, in Grosshöchstetten, als Vizepräsident, und Peter Hofer, von Biglen, in Bolligen, als Sekretär; sie führen Kollektivunterschrift zu zweien.

Büro Biel – Bureau de Bienne

21. Oktober 1980
Fürsorgekasse der Firma Wwe. Reinhard Gygax, in Biel (SHAB Nr. 11 vom 14. 1. 1961, S. 132). Gemäss öffentlicher Urkunde vom 2. Mai 1980 und Genehmigung der Justizdirektion des Kantons Bern vom 16. Oktober 1980 wurden die bisherigen Stiftungsstatuten durch neue ersetzt. Neuer Name: **Fürsorgestiftung der Firma Reinhard Gygax AG.** Zweck der Stiftung ist die Gewährung von Unterstützungen oder Beiträgen: an den Arbeitnehmer im Fall von Alter, Krankheit, Unfall, Invalidität, Militärdienst oder Arbeitslosigkeit des Arbeitnehmers selbst; an den Arbeitnehmer im Falle von Krankheit, Unfall oder Invalidität seines Ehegatten, seiner minderjährigen oder erwerbsunfähigen Kinder oder anderer Personen, für deren Unterhalt er sorgt; im Falle des Todes des Arbeitnehmers an den überlebenden Ehegatten sowie an Personen, für deren Unterhalt er im Zeitpunkt des Todes ganz oder zur Hauptsache aufgekommen ist; fehlen diese Begünstigten, so fällt das aus den eigenen Beiträgen des Verstorbenen geäufnete Kapital (ohne Zins) oder der entsprechende Gegenwert an seine Nachkommen, Eltern, Geschwister oder Geschwisterkinder. Der Stiftungsrat besteht aus mindestens 3 Mitgliedern. Die übrigen Änderungen sind nicht publikationspflichtig.

27 octobre 1980
Fondation en faveur du personnel de Pierres Holding S.A. et de ses maisons affiliées, à Bienne (FOSC du 10. 12. 1977, no 290, p. 3955). Nouveau membre du conseil de fondation avec signature collective à deux: Maurizio Clemente Lurati, de Pambio-Noranco, à Villars-sur-Glâne.

Büro Büren an der Aare

23. Oktober 1980
Stiftung Arn, in Diessbach bei Büren, Errichtung, Unterhalt und Betrieb eines Kinderheimes (SHAB Nr. 95 vom 24. 4. 1976, S. 1123). Durch Beschluss des Stiftungsrates vom 26. 10. 1978, genehmigt durch Beschluss der Justizdirektion des Kantons Bern vom 6. 12. 1978, wurden die Statuten geändert. Publikationspflichtige Tatsachen werden dadurch nicht betroffen.

Büro Laufen

27. Oktober 1980
Pensionskasse für Angestellte der Portlandcementfabrik Laufen, in Laufen (SHAB Nr. 42 vom 19. 2. 1977, S. 566). In den Stiftungsrat wurden neu gewählt: Ferdinand Schmid, von Kesswil TG, in Unterterzen, Vizepräsident, und Marcel Steiner, von und in Liesberg, Sekretär; beide zeichnen kollektiv zu zweien. Paul Cueni ist verstorben und Dr. Alex Stebler ist zurückgetreten; ihre Unterschriften sind erloschen.

27. Oktober 1980
Fürsorgefonds der Portlandcementfabrik Laufen, in Laufen (SHAB Nr. 120 vom 25. 5. 1963, S. 1578). In den Stiftungsrat wurden gewählt: Thomas Schmidheiny, von Balgach, in Heerbrugg, Präsident, und Marcel Steiner, von und in Liesberg, Sekretär; sie zeichnen kollektiv zu zweien. Hans Gygi ist zurückgetreten, Paul Cueni ist verstorben, ihre Unterschriften sind erloschen.

27. Oktober 1980
Pensionskasse für Arbeiter- und Vorarbeiter der Portlandcementfabrik Laufen, in Laufen (SHAB Nr. 42 vom 19. 2. 1977, S. 566). In den Stiftungsrat wurden gewählt: Ferdinand Schmid, von Kesswil TG, in Unterterzen, Vizepräsident, und Marcel Steiner, von und in Liesberg, Sekretär; beide zeichnen kollektiv zu zweien. Paul Cueni ist verstorben und Dr. Alex Stebler ist zurückgetreten; ihre Unterschriften sind erloschen.

27. Oktober 1980
Stipendienfonds der Portlandcementfabrik Laufen, in Laufen (SHAB Nr. 42 vom 19. 2. 1977, S. 566). Ferdinand Schmid, von Kesswil, in Unterterzen wurde als Vizepräsident, und Marcel Steiner, von und in Liesberg, als Sekretär in den Stiftungsrat gewählt; beide zeichnen kollektiv zu zweien. Paul Cueni ist verstorben und Dr. Alex Stebler zurückgetreten; ihre Unterschriften sind erloschen.

27. Oktober 1980
Stiftung zu Gunsten der Familien der Arbeiter und Angestellten der Portlandcementfabrik Laufen, in Laufen (SHAB Nr. 42 vom 19. 2. 1977, S. 566). In den Stiftungsrat wurden neu gewählt: Marcel Steiner, von und in Liesberg, Sekretär; er zeichnet kollektiv zu zweien mit dem Präsidenten. Paul Cueni ist verstorben und Dr. Alex Stebler zurückgetreten; ihre Unterschriften sind erloschen.

Luzern – Lucerne – Lucerna

22. Oktober 1980
Personalfürsorgestiftung der Firma Rüttgers AG Kriens, in Kriens (SHAB Nr. 25 vom 31. 1. 1976, S. 296). Walter Gut ist aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neues Mitglied mit Kollektivunterschrift zu zweien ist Christian Willi, von Basel, in Lyss.

23. Oktober 1980
Stiftung Kleintheater Luzern, in Luzern, Pilatusstrasse 21 (gemietete Räume), 6003 Luzern (Neueintragung). Stiftung laut Statuten vom 22. 8. 1980. Zweck: Betrieb, Unterstützung und Förderung des Kleintheaters Luzern; Unterstützung aller Massnahmen, die den Fortbestand des Kleintheaters sichern. Organe: Stiftungsrat aus mindestens 3 Mitgliedern und Kontrollstelle. Stiftungsrat: Präsident: Emil Steinberger, von und in Luzern; Mitglied und Geschäftsführerin: Marianne von Allmen, von Lauterbrunnen, in Büren, Gemeinde Oberdorf NW; Mitglieder: Elsbeth Feurer, von Nesslau, in Kerns; Armin Beeler, von Luzern und Alpthal, in Luzern, und Dr. Hans Peter Balmer, von und in Luzern. Der Präsident und das Mitglied/Geschäftsführerin zeichnen einzeln. Die übrigen Mitglieder führen Kollektivunterschrift zu zweien, jedoch nicht unter sich.

24. Oktober 1980
Alkoholfreie Betriebe; Stiftung der Sektion Stadt Luzern des Schweizerischen Gemeinnützigen Frauenvereins, in Luzern (SHAB Nr. 56 vom 8. 3. 1969, S. 525). Elisabeth Schweizer-Gebhardt ist infolge Todes aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; ihre Unterschrift ist erloschen. Dr. Fanny Leemann-Fleckenstein, bisher Aktuarin, ist nun Rechnungsführerin; sie zeichnet weiterhin kollektiv zu zweien. Neue Aktuarin mit Kollektivunterschrift zu zweien ist Lisbeth Graber, von Luzern und Grossdietwil, in Luzern.

24. Oktober 1980
Personalfürsorgefonds der Stiftung «Alkoholfreie Betriebe» der Sektion Stadt Luzern des Schweizerischen Gemeinnützigen Frauenvereins, in Luzern (SHAB Nr. 308 vom 31. 12. 1955, S. 3383). Dr. Gertrud Schmid-Schulthess, Elisabeth Schweizer-Gebhardt und Mathilde Blattner-Amrein sind infolge Todes aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Neue Präsidentin ist Josephine Sibold-Frey, von Rheinfelden, in Luzern; neue Rechnungsführerin: Dr. Fanny Leemann-Fleckenstein, von Zürich und Luzern, in Luzern, und neue Aktuarin: Lisbeth Graber, von Luzern und Grossdietwil, in Luzern; sie zeichnen kollektiv zu zweien.

Schwyz – Schwyz – Svitto

23. Oktober 1980
Personalfürsorgestiftung der Firma Louis Kuriger, in Einsiedeln (SHAB Nr. 65 vom 18. 3. 1967, S. 962). Gemäss Beschluss des Stiftungsrates vom 4. September 1980 und mit Zustimmung der Aufsichtsbehörde, Kanton Schwyz, vom 6. Oktober 1980, wurde die Stiftungsurkunde geändert. Der Name der Stiftung lautet nun: **Personalfürsorgestiftung der Firma Möbelfabrik Kuriger AG.** Domizil: Fabrikplatz (bei der Stifterfirma).

Obwalden – Obwald – Untervaldo Soprasselva

22. Oktober 1980
Pro Lungern-Obsee, in Lungern. Neue Stiftung laut öffentlicher Urkunde (Statut) vom 28. 8. 1980. Sie bezweckt, alle Bestrebungen zur Erhaltung und Pflege der regionaltypischen Bausubstanz von Lungern-Obsee zu unterstützen und zu fördern, insbesondere durch die Leistung von Beiträgen an sachgerechte Umbauten und Renovationen, Einpassung von Neubauten ins bestehende Ortsbild, Unterhalt von Holzzäunen und Pflege der Landschaft im Sinne des Inventars der schützenswerten Ortsbilder der Schweiz (ISOS). Organe der Stiftung sind: Stiftungsrat von 5 bis 7 Mitgliedern. Arbeitsausschuss und Kontrollstelle. Die Stiftung wird durch den Stiftungsrat vertreten. Der Präsident führt mit dem Aktuar oder dem Kassier Kollektivunterschrift zu zweien. Es sind dies: Beat Halter, von und in Lungern, Präsident; Dr. Leo Lienert, von Einsiedeln, in Sarnen, Aktuar; Mathias Ming-Herger, von und in Lungern, Kassier. Domizil der Stiftung bei: B. Halter, Feld, Obsee, 6078 Lungern.

24. Oktober 1980
Vallet SA – Stiftung, in Sachseln (SHAB Nr. 58 vom 10. 3. 1979, S. 771). Durch Beschluss des Regierungsrates des Kantons Obwalden vom 3. 7. 1979 sowie vom 7. 10. 1980 wurde die Stiftungsurkunde geändert. Der Zweck der Stiftung lautet nun: Fürsorge für die leitenden Mitarbeiter der Stifterin und ihre Hinterbliebenen gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Krankheit, Invalidität und Tod.

Freiburg – Fribourg – Friburgo

Bureau de Fribourg

27 octobre 1980
Fondation Cremo S.A., à Fribourg (FOSC du 29. 7. 1978, no 175, p. 2393). Simon Marmy, secrétaire, ne fait plus partie du conseil; ses pouvoirs sont radiés. Pierre Birbaum, d'Alterswil, à Fribourg, a été nommé membre du conseil avec signature collective à deux.

Solothurn – Soleure – Soletta

Büro Balsthal

20. Oktober 1980
Personalfürsorgestiftung des Sparverein Balsthal-Klus, in Balsthal (SHAB Nr. 306 vom 30. 12. 1972, S. 3339). Gemäss Beschluss des Stiftungsrates vom 2. Februar 1980, genehmigt vom Regierungsrat des Kantons Solothurn am 4. Juli 1980, ist das Stiftungsstatut teilweise geändert worden. Der Name der Stifterfirma lautet nun «Bank in Balsthal», derjenige der Stiftung: **Personalfürsorgestiftung der Bank in Balsthal.** Die Unterschrift des Aktuars des Stiftungsrates Albert Portmann ist infolge Demission erloschen. Neu führt als Aktuar des Stiftungsrates Kollektivunterschrift zu zweien: Johann Büttler, von Mümliswil-Ramiswil, in Balsthal. Das Domizil der Stiftung befindet sich nun im Büro der Bank, in Balsthal, Goldgasse 11.

Büro Kriegstetten in Solothurn

27. Oktober 1980
Personalfürsorgestiftung Bürger- und Altesheim Ammannsegg, in Ammannsegg (SHAB Nr. 264 vom 10. 11. 1973, S. 3012). Werner Schläfli, Kassier, ist infolge Demission aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu in den Stiftungsrat und zugleich als Kassier wurde gewählt: Peter Felder, von und in Etziken; er zeichnet kollektiv zu zweien.

Büro Olten-Gösgen in Olten

21. Oktober 1980
Angestellten-Fürsorgefonds der Hug & Co AG, in Dulliken, Stiftung (SHAB Nr. 228 vom 29. 9. 1978, S. 3102). Die Unterschrift des bisherigen Mitgliedes des Stiftungsrates Paul Wymann ist erloschen. Kollektivunterschrift zu zweien führt das neue Mitglied des Stiftungsrates Hermann Vögtli, von Hochwald, in Olten.

Basel-Stadt – Bâle-Ville – Basilea-Città

20. Oktober 1980
Personalfürsorgestiftung der Vepal AG, in Basel (SHAB Nr. 161 vom 12. 7. 1980, S. 2354). Domizil nun: Engelgasse 77, bei Vepal AG. Alfred Jacob, Stiftungsratspräsident, und Dorothea Jacob, Stiftungsratsmitglied, wohnen nun in Riehen.

21. Oktober 1980
Fürsorgestiftung der Freien Evangelischen Schule, in Basel (SHAB Nr. 72 vom 26. 3. 1977, S. 989). Unterschriften Louis Gurtner und Dr. Christoph von Blarer, Stiftungsratsmitglieder, erloschen. Unterschrift mit einem Vertreter des Vorstandes neu: Alex Reinhard, von Zürich und Sumiswald, in Muttenz, Stiftungsratsmitglied (Vertreter der Angestellten). Unterschrift mit einem Vertreter der Angestellten neu: Dr. Max Huth, von und in Basel, Stiftungsratsmitglied (Vertreter des Vorstandes).

22. Oktober 1980
Sparkasse Basel, in Basel, Stiftung (SHAB Nr. 138 vom 16. 6. 1979, S. 1938). Änderung der Stiftungsurkunde: 15. 9. 1980, mit Zustimmung der Aufsichtsbehörde vom 14. 10. 1980. Zweck nun: Förderung des Sparsinnes und Besorgung von Bankgeschäften. Verwaltungsrat (bisher Verwaltung) nun: 5 bis 7 Mitglieder.

22. Oktober 1980
Stiftung Jugendhaus in Basel, in Basel (SHAB Nr. 30 vom 5. 2. 1977, S. 391). Unterschrift Dr. Alfred Bietenholz, Stiftungsratsmitglied, erloschen. Unterschrift zu zweien neu: Willy Lüdin, von Basel und Muttenz, in Basel, und Martina Trevisan, von Basel, in Riehen, beide Stiftungsratsmitglieder.

23. Oktober 1980
Stiftung Birsig für Kunst und Kultur, in Basel (SHAB Nr. 25 vom 31. 1. 1976, S. 296). Domizil: Henric Petri-Strasse 35, bei Scobag AG.

23. Oktober 1980
Personalfürsorgestiftung der Jaussi AG, in Basel, Elsässerstrasse 36, bei Jaussi AG, Stiftung (Neueintragung). Stiftungsurkunde: 20. 10. 1980. Zweck: Fürsorge für die Mitarbeiter der Jaussi AG und deren Angehörige, insbesondere deren Schutz gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Tod und Invalidität. Stiftungsrat: mindestens 3 Mitglieder. Unterschrift zu zweien führen: Rosmarie Vögtli, von Himmelried, in Basel, Stiftungsratspräsidentin; Rudolf Walter Schraner, von Basel und Sulz AG, in Basel, und Fritz Scheidegger, von und in Basel, beide Stiftungsratsmitglieder.

23. Oktober 1980
Personalfürsorgestiftung der Jean Cron AG, in Basel (SHAB Nr. 259 vom 4. 11. 1978, S. 3422). Unterschriften Rudolf Cron, Stiftungsratspräsident, und Moritz Henzelin, Stiftungsratsmitglied, erloschen. Unterschrift zu zweien neu: Gotthard Müller, von Wangen bei Olten, in Olten, Stiftungsratsmitglied. Martin Cron, bisher Stiftungsratsmitglied, zeichnet nun als Stiftungsratspräsident zu zweien.

24. Oktober 1980
Personalfürsorgestiftung der Firma Ganter & Marti, in Basel (SHAB Nr. 258 vom 3. 11. 1979, S. 3482). Domizil nun: Dreispitzstrasse 14, bei Ganter & Marti.

24. Oktober 1980
Personalfürsorgestiftung der AG für Beratung, Organisation, Marketing und Export, in Basel (SHAB Nr. 285 vom 4. 12. 1976, S. 3482). Domizil nun: Realpstrasse 3, bei AG für Beratung, Organisation, Marketing und Export.

24. Oktober 1980
Escor-Personalvorsorgestiftung, in Basel (SHAB Nr. 92 vom 21. 4. 1979, S. 1252). Domizil nun: Laufenstrasse 4, bei Escor Finanz AG.

24. Oktober 1980
Personalfürsorgestiftung der Finnigan AG, in Basel (SHAB Nr. 302 vom 24. 12. 1977, S. 4098). Unterschriften Werner Thommen, Stiftungsratspräsident, und Siegfried Müller, Stiftungsratsmitglied, erloschen. Unterschrift zu zweien neu: Dr. Armin Stieger, von und in Basel, Stiftungsratspräsident, und Wolfgang Hrosch, deutscher Staatsangehöriger, in Puchheim, Oberbayern (D), Stiftungsratsmitglied.

24. Oktober 1980
Anlagestiftung der schweizerischen Arbeitnehmer-Organisationen für die berufliche Vorsorge, in Basel (SHAB Nr. 237 vom 9. 10. 1976, S. 2860). Unterschriften Ezio Canonica, Stiftungsratsvizepräsident, und Josef Menini, Zeichnungsberechtigter, erloschen. Unterschrift zu zweien neu: Dr. Richard Müller, von Schupfart, in Muri bei Bern, Stiftungsratsvizepräsident. Prokura zu zweien neu: Markus genannt Marc Meierhans, von Emmen und Oberwil BL, in Binningen.

Appenzell A.Rh. – Appenzell Rh.-Ext. – Appenzello Esterno

21. Oktober 1980
Personalfürsorgestiftung der Firma A. Slongo, Baugeschäft, in Herisau (SHAB Nr. 97 vom 27. 4. 1963, S. 1208). Gemäss Beschluss des Stiftungsrates vom 19. Juli 1979 und mit Zustimmung der Aufsichtsbehörde vom 18. August 1980, genehmigt durch den Regierungsrat von Appenzell A.Rh. vom 23. September 1980 wurde die Stiftungsurkunde teilweise geändert. Der Name der Stiftung lautet nun: **Personalfürsorgestiftung der Firma Slongo AG, in Herisau und der Firma Slongo Gossau AG, in Gossau SG;** derjenige der Stifterfirmen: Firma Slongo AG, in Herisau, und Firma Slongo Gossau AG, in Gossau SG. Domizil: bei der Firma Slongo AG, Lindenwiese 6, 9100 Herisau.

St. Gallen – Saint-Gall – San Gallo

21. Oktober 1980
Fürsorgestiftung für das Chef-Personal der Firma Jakob Müller, Wäschefabrik AG., in Gossau (SHAB Nr. 305 vom 30. 12. 1978, S. 4013). Die Unterschrift von Othmar Hofmann, Stiftungsratsmitglied, ist erloschen.

22. Oktober 1980
Personalvorsorgestiftung der Firma Stihl & Co., in Wil (SHAB Nr. 6 vom 8. 1. 1977, S. 69). Die Unterschrift von Hans-Jürgen Baumann, Stiftungsratsmitglied und Vertreter der Arbeitnehmer, ist erloschen. Neu wurde mit Kollektivunterschrift zu zweien in den Stiftungsrat und als Vertreter der Arbeitnehmer gewählt: Jakob Baumann, von Wattwil, in Wil SG. Die Vertreter der Arbeitnehmer zeichnen nicht unter sich.

23. Oktober 1980
Personalfürsorgestiftung der Firma P. De Zanet & Co. AG, Uznach, in Uznach (SHAB Nr. 218 vom 18. 9. 1971, S. 2290). Die Stiftung ist aufgelöst. Gemäss Beschluss des Departementes des Innern vom 7. Oktober 1980 sind Aktiven und Passiven übergegangen an die «Servisa Gemeinschaftsstiftung für Personalvorsorge», in Basel. Die Liquidation ist somit durchgeführt. Die Stiftung wird daher im Handelsregister gelöscht.

24. Oktober 1980
Personalfürsorgestiftung der Firma Heinrich Eggenberger & Cie., Grabs, in Grabs (SHAB Nr. 20 vom 25. 1. 1969, S. 194). Die Unterschrift von Hans Schwendener, Stiftungsratsmitglied, ist erloschen. Neu wurde mit Kollektivunterschrift zu zweien in den Stiftungsrat gewählt: Werner Leitner, österreichischer Staatsangehöriger, in Buchs SG.

27. Oktober 1980
Personalfürsorgefonds der Wunderli AG, Jona, in Jona, Stiftung (SHAB Nr. 278 vom 26. 11. 1977, S. 3800). Gemäss Beschluss des Departementes des Innern vom 21. Oktober 1980 wurde die Stiftungsurkunde teilweise revidiert. Der Name der Stiftung lautet nun: **Personalfürsorgefonds der Wunderli AG.** Zweck ist nun: Fürsorge zugunsten der Dienstpflichtigen der Stifterfirma sowie ihrer Hinterbliebenen gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Invalidität, Tod, Krankheit, Arbeitslosigkeit und unverschuldeter Notlage. Tochtergesellschaften oder der Stifterfirma wirtschaftlich nahestehende Betriebe können der Stiftung angeschlossen werden.

27. Oktober 1980
Stiftung zur Förderung des Baues von preisgünstigen Wohnungen in der Gemeinde Uzwil, in Uzwil (SHAB Nr. 152 vom 2. 7. 1977, S. 2186). Kollektivunterschrift zu zweien (ausserhalb Stiftungsrat) wurde erteilt an Fritz Leuenberger, von Ursenbach, in Uzwil.

Graubünden – Grisons – Grigioni

21. Oktober 1980
Stiftung der Familie Mattli von Sapün, in Sapün, Gemeinde Langwies. Neue Stiftung gemäss öffentlicher Urkunde vom 28. 8. 1980. Zweck: Erhaltung von Gegenständen und Dokumenten, welche die geschichtliche Entwicklung der Gemeinde Langwies und ihrer Nachbarschaften Sapün, Medergen und Fondei betreffen, insbesondere den Unterhalt und die Förderung der volkskundlichen Sammlung von Dr. Georg Mattli im Stammhaus vom Comandant Christian de Mattli sel. mit Annexen in Sapün. Diese Sammlung, welche vornehmlich volkskundliche Kultur- und Gebrauchsgegenstände aus Sapün und dem hinteren Schanfigg, unter besonderer Berücksichtigung solcher der Familie Mattli von Sapün, beinhaltet, soll einer interessierten Öffentlichkeit zugänglich gehalten werden. Stiftungsrat: 3 bis 7 Mitglieder. Dr. Georg Mattli, in Davos, Präsident; Georg Mattli, in Sapün, Gemeinde Langwies, Statthalter; Dr. Georg Sixtus Mattli, in Davos; Peter A. Mattli, in Davos, und Christian Mattli, in Zizers, alle von Langwies. Präsident oder Statthalter zeichnet kollektiv zu zweien mit einem weiteren Stiftungsrat. Domizil: c/o Georg Mattli, 7099 Sapün.

21. Oktober 1980
Personalfürsorgestiftung der Firma W. Eckold AG, in Chur (SHAB Nr. 70 vom 25. 3. 1967, S. 1035). Gemäss Beschluss der Regierung des Kantons Graubünden, als Aufsichtsbehörde über das Stiftungswesen, vom 13. 7. 1970 wurde die Stiftungsurkunde revidiert. Neuer Sitz: Trimmis. Ferdinand Tönz ist aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neues Mitglied: Georg Furrer, von Staldenried, in Domat/Ems. Hartmut Eckold, Präsident, und Theodor Molz wohnen nun in Chur. Präsident zeichnet kollektiv zu zweien mit einem weiteren Mitglied. Neues Domizil: c/o Stifterfirma, Rheinstrasse, 7202 Trimmis.

24. Oktober 1980
Personalfürsorgestiftung der Firma Terretaz S.A., in Zernez (SHAB Nr. 122 vom 26. 5. 1973, S. 1534). Erwin Terretaz ist aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neue Stiftungsräte: Pico Parli, von Sta. Maria im Münstertal und Tamins, in Zuoz, Präsident; Leo Tognini, von Cresciano, in Zernez, und Rico Zala, von Brusio, in Zernez; sie zeichnen alle kollektiv zu zweien. Neues Domizil: c/o Stifterfirma, Curtins, 7530 Zernez.

Aargau – Argovie – Argovia

22. Oktober 1980
Pensionskasse der Arova Lenzburg AG, in Lenzburg, Stiftung (SHAB Nr. 163 vom 15. 7. 1978, S. 2235). Unterschriften Eckart Hasler, Stiftungsratspräsident, und Hans Babst, Verwalter, erloschen. Arthur Sulzer, bisher Mitglied, zeichnet nun als Stiftungsratspräsident zu zweien. Unterschrift zu zweien neu: Hans Peter Hess, von Altdorf SH, in Laufen-Uhwiesen, Verwalter (Nichtmitglied).

22. Oktober 1980
Vorsorgestiftung der Arova Lenzburg AG, in Lenzburg (SHAB Nr. 158 vom 9. 7. 1977, S. 2267). Unterschriften Eckart Hasler, Stiftungsratspräsident, und Hans Babst, Verwalter, erloschen. Arthur Sulzer, bisher Mitglied, zeichnet nun als Stiftungsratspräsident zu zweien. Heinz Weber, bisher Mitglied, zeichnet nun als Stiftungsratsvizepräsident zu zweien. Unterschrift zu zweien neu: Hans Peter Hess, von Altdorf SH, in Laufen-Uhwiesen, Verwalter (Nichtmitglied).

24. Oktober 1980
Fürsorgefond der Freiämter Mosterei Muri, in Muri, Stiftung (SHAB Nr. 169 vom 22. 7. 1978, S. 2315). Unterschrift Dr. Karl Müller, Stiftungsratsaktuar, erloschen. Unterschrift zu zweien neu: Otto Studer, von Oberhof, in Glarus, Stiftungsratsaktuar. Josef Hübscher, bisher Mitglied, zeichnet nun als Stiftungsratsvizepräsident zu zweien. Domiziladresse: Aarauerstrasse 26.

27. Oktober 1980
Waldhaus-Stiftung, in Mägenwil (SHAB Nr. 253 vom 28. 10. 1978, S. 3339). Unterschrift Ernst Eichelberger, Stiftungsratsaktuar, infolge Todes erloschen. Unterschrift zu zweien neu: Julius Füglistaller, von Rottenschwil, in Mägenwil, Stiftungsratsaktuar.

27. Oktober 1980
Stiftung für ein Gästehaus beim Schweizerischen Institut für Nukleafforschung in Villigen AG, in Villigen (SHAB Nr. 162 vom 14. 7. 1973, S. 1995). Es wohnen nun: Hans Bisang, Stiftungsratspräsident, in Greifensee, und Dr. Wilfried Hirt, Quästor, in Endingen.

27. Oktober 1980
Personalfürsorgestiftung der Zofinger Tagblatt AG, in Zofingen (SHAB Nr. 230 vom 1. 10. 1977, S. 3166). Unterschrift Bruno Imfeld, Stiftungsratsmitglied und Sekretär, erloschen. Unterschrift zu zweien mit Präsident neu: Hans Peter Blättler, von Hergiswil NW, in Brittnau, Stiftungsratsmitglied und Sekretär.

Thurgau – Thurgovie – Turgovia

21. Oktober 1980
Personalfürsorgestiftung der Firma Willi Messerli AG, in Guntershausen bei Birwinken. Unter diesem Namen besteht aufgrund der Stiftungsurkunde vom 2. Oktober 1980 eine Stiftung. Zweck: Vorsorge für die Arbeitnehmer der Stifterfirma und die Angehörigen bzw. Hinterbliebenen dieser Personen bei Alter, Invalidität, Krankheit, Unfall und Tod des Arbeitnehmers sowie bei besonderer Notlage und für Personen, für die der Arbeitnehmer nachweisbar bis zuletzt gesorgt hat. Die Organe der Stiftung sind der Stiftungsrat und die Kontrollstelle. Der Stiftungsrat besteht aus mindestens 3 Mitgliedern. Es gehören ihm an: Willi Messerli, von Rüeggisberg, in Guntershausen bei Birwinken, als Präsident; Marie Messerli, von Rüeggisberg, in Guntershausen bei Birwinken, und Urs Rudolf, von Sitterdorf, in Herisau, als Mitglieder; sie führen Kollektivunterschrift zu zweien. Domizil: bei der Stifterfirma, Guntershausen, 8584 Leimbach.

21. Oktober 1980
Personalfürsorgestiftung der Genossenschaftsdruckerei Arbon, in Arbon (SHAB Nr. 128 vom 4. 6. 1977, S. 1843). Hansheiri Müller, Präsident, ist aus dem Stiftungsrat ausgetreten; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde Alfred Abegg, von Zürich und Kreuzlingen, in Kreuzlingen, als Präsident mit Kollektivunterschrift zu zweien in den Stiftungsrat gewählt.

24. Oktober 1980
Personalfürsorgestiftung der Firma Silga-Werk AG, in Wängi (SHAB Nr. 23 vom 28. 1. 1978, S. 291). Ernst Waldburger, Kassier, wohnt nun in Frauenfeld.

27. Oktober 1980
Personalvorsorgestiftung der Keller-Stahl AG, in Frauenfeld. Unter diesem Namen besteht aufgrund der Stiftungsurkunde vom 5. September 1980 eine Stiftung. Zweck: Vorsorge zugunsten der Arbeitnehmer der Firma sowie deren Hinterbliebene gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Invalidität, Tod, Krankheit, Arbeitslosigkeit und unverschuldeter Notlage. Die Organe der Stiftung sind der Stiftungsrat und die Kontrollstelle. Der Stiftungsrat besteht aus 5 Mitgliedern. Zeichnungsberechtigt sind: Kurt Lüthy, von Muhen, in Frauenfeld, als Präsident, und Paul Keller, von und in Frauenfeld, als Vizepräsident; sie führen Kollektivunterschrift zu zweien. Domizil: Langfeldstrasse 52, 8500 Frauenfeld, bei der Stifterfirma.

Tessin – Tessin – Ticino

Ufficio di Mendrisio

24 ottobre 1980
Fondazione «Pro Marignano», in Chiasso, l'erezione e la manutenzione di un monumento, ecc. (FUSC del 15. 7. 1978, n. 163, p. 2235). Dott. Bernhard Torrione non è più vice-presidente del consiglio direttore (C.D.); la sua firma è estinta. In sua sostituzione è stato nominato; Dino Sciolli, da Pura in Milano (I), vice-presidente del C.D., con firma collettiva a due.

27 ottobre 1980
Fondazione della Associazione Samaritana Croce Verde Chiasso, in Chiasso, l'intervento a favore dell'Associazione Samaritana Croce Verde Chiasso, ecc. (FUSC dell'11. 5. 1974, n. 109, p. 1304). Eros Agosta, dimissionario, non fa più parte del consiglio di fondazione (C.F.); la sua firma è estinta. In sua sostituzione è stato nominato: Angelo Cedraschi, da e in Coldrerio, segretario del C.F., con firma collettiva con il presidente.

27 ottobre 1980
Fondazione Bobbià per le Arti Figurative, in Stabio, favorire gli artisti, ecc. (FUSC del 3. 8. 1974, n. 179, p. 2136). Dott. Franco Maspoli, deceduto; Ugo Sadis e prof. Guido Ballo non fanno più parte del consiglio direttivo (C.D.); le loro firme sono estinte. Giorgio Maspoli, da Coldrerio in Mendrisio, è stato nominato presidente del C.D., con firma collettiva a due; prof. Carlo Speziali, da Gresso in Locarno, è stato nominato vice-presidente del C.D., con firma collettiva a due e Luciano Uboldi, da Lugano in Morbio Inferiore, è stato nominato membro del C.D., con firma collettiva a due con il presidente o vice-presidente.

Waadt – Vaud – Vaud

Bureau de Lausanne

27 octobre 1980
Fonds de prévoyance et caisse de pensions de Moore Paragon (Suisse) S.A., à Lausanne (FOSC du 28. 10. 1978, p. 3339). La signature de Fredy Hodler est radiée. Gertrude Ruffieux (vice-présidente inscrite) est nommée présidente, et Roland Zinniker (membre du conseil inscrit) vice-président; tous deux continuent à signer collectivement à deux.

Bureau de Nyon

22 octobre 1980
World Wildlife Fund (Fonds Mondial pour la Nature), à Gland, fondation (FOSC du 19. 7. 1980, p. 2435). La fondation est également engagée par la signature collective à deux de: Maurice F. Strong, du Canada, à Toronto (Canada), vice-président, et Jean-François Buvelot, de Nyon, à Rolle, fondé de procuration, qui a droit de signature collective à deux uniquement avec l'un des directeurs inscrits.

Bureau d'Oron

23 octobre 1980
Serix, Institut romand d'éducation, à Palézieux, éducation des garçons et des adolescents atteints de troubles de caractère (FOSC du 5. 7. 1969, p. 1570). Le président Louis Masson, le vice-président Edouard Wavre et le trésorier René Gaillard se sont retirés; leurs signatures sont radiées. Ils sont remplacés comme suit: François Guisan, d'Avenches, à Lausanne, président; Jean-Pierre Nicollier, d'Oleyres, à Mézières, vice-président, et Pierre Giorgis, de Valangin, au Mont-sur-Lausanne, trésorier, tous nouveaux. Signature collective à deux du président, du vice-président et du trésorier.

Wallis – Valais – Vallese

Bureau de Sion

24 octobre 1980
Fonds de prévoyance en faveur du personnel de la Maison Imesch Hoirs de Léopold, vins du Valais, à Sierre (FOSC du 21. 3. 1959, no 66, p. 846). Suivant décision du conseil de fondation du 4. 9. 1980, et approuvée par le Conseil communal de Sierre, le 25. 9. 1980, le nom de fondation est modifié en: **Fonds de prévoyance des Caves Imesch, Vins du Valais S.A.,** à Sierre. Les statuts ont été modifiés en conséquence. La signature de Léon Imesch, membre du conseil de fondation, démissionnaire, est radiée. Marie-Hélène Siegerist-Imesch, de Schaffhouse, à Sierre, a été nommée membre du conseil de fondation avec signature collective à deux.

Genf – Genève – Ginevra

24 octobre 1980
Anaf-Fondation, à Genève (FOSC du 4. 10. 1980, p. 3259). Les pouvoirs de Jacques De Beaumarchais sont radiés.

24 octobre 1980
Fondation pour la formation hôtelière, à Genève (FOSC du 4. 8. 1973, p. 2192). Nouvelle adresse: 7, avenue Pictet-de-Rochemont, chez Deloitte, Haskins & Sells SA.

24 octobre 1980
Fondation Docteur Charles Perrier, à Genève (FOSC du 18. 10. 1980, p. 3407). Nouvelle adresse: 3, cours de Rive, chez Lacroix et Poncet, notaires.

24 octobre 1980
Fondation de prévoyance de Rowe (Europe) SA, à Genève (FOSC du 7. 5. 1980, p. 1947). Les pouvoirs de Paul Hunger et de Paul Waltensperger sont radiés. Signature collective à deux de Jean S. Brunschvig, président, ou Jean Kaytar, de Vandœuvres, à Genthod, vice-président, avec Martin W. Renggli, secrétaire, ou Edith Renchet ou Albert R. Balsiger, de Lucerne, à Lancy, tous membres du conseil.

24 octobre 1980
Fondation paritaire du personnel employé des sociétés du groupe Zschokke, à Genève (FOSC du 7. 6. 1980, p. 1947). Germaine Reibel est maintenant domiciliée à Genève.

24 octobre 1980
Fondation de prévoyance en faveur du personnel de la fondation de l'Hôpital de la Tour à Meyrin, à Meyrin (FOSC du 7. 6. 1980, p. 1947). Acte de fondation modifié le 16. 10. 1980. Nouveau nom: **Fondation de prévoyance du personnel de la Société anonyme de l'exploitation de l'Hôpital de la Tour.** But: prémunir les membres du personnel de la société contre les conséquences économiques résultant de la vieillesse, de l'invalidité et du décès; la fondation peut également verser des allocations de secours en cas de maladie, accident ou chômage au bénéficiaire, pensionné ou autre personne dont la société utilise ou a utilisé les services, ainsi que, en cas de décès, au conjoint survivant, aux descendants ou aux personnes dont ils étaient le soutien.

24 octobre 1980
Orgexpo (Organisation d'expositions), à Genève, fondation (FOSC du 11. 1. 1975, p. 69). Acte de fondation modifié le 15. 10. 1980. But modifié: organiser et tenir périodiquement à Genève des expositions (en particulier «l'Atome pour la Paix», Salon International des applications pacifiques de l'énergie atomique), congrès ou conférences, d'en assurer le financement et le développement, de les administrer et d'excercer toutes activités subsidiaires qui pourront en découler.

Marken Marques Marchi

Bundesamt für geistiges Eigentum

Office fédéral de la propriété intellectuelle

Ufficio federale della proprietà intellettuale

Eintragungen - Enregistrements

306172. Hinterlegungsdatum: 17. April 1980.
P. J. Carroll & Compagny Limited, Grand Parade, **Dublin 6** (Irland). – Fabrikation und Handel.

Tabak und Tabakfabrikate; Raucherartikel; Streichhölzer. (Int. Kl. 34)

Die Marke wird oliv, gelb, grün, braun, rot, schwarz und golden ausgeführt.

306173. Hinterlegungsdatum: 23. April 1980.
Dr. Gubser-Knoch AG Schweizerhaus, 8750 Glarus. – Fabrikation und Handel. – Erneuerung der Marke Nr. **180862.** Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 7. Februar 1980 an.

Pharmazeutisch-chemische Präparate, Seife, kosmetische Produkte. (Int. Kl. 3, 5)

306174. Hinterlegungsdatum: 23. April 1980.
Altrac AG, Zürcherstrasse 90, **8953 Dietikon.** – Handel.

Konverter. (Int. Kl. 9)

306175. Hinterlegungsdatum: 28. April 1980.
NSM Apparatebau GmbH & Co. KG, Saarlandstrasse 240, **Bingen am Rhein** (Bundesrepublik Deutschland). – Fabrikation und Handel.

Münzbetätigter Automat als Spielgerät mit Gewinnmöglichkeit. (Int. Kl. 9, 28)

306176. Hinterlegungsdatum: 29. April 1980.
A. Müller AG Druckfarbenfabrik, Buechstrasse 11, **8645 Jona.** – Fabrikation und Handel. – Übertragung und Erneuerung mit abgeänderter Warenangabe der Marke Nr. **179513** von Arthur Müller, Rapperswil. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 31. Dezember 1979 an.

Druckfarben, chemische Druckhilfsmittel. (Int. Kl. 1, 2)

306177. Date de dépôt: 1er mai 1980.
Christian Cambuzat, 114, Grand'Rue, **1820 Montreux.** – Fabrication et commerce.

Savons; parfumerie, huiles essentielles, cosmétiques, lotions pour les cheveux; dentifrices, aliments et produits diététiques; tous ces produits de provenance suisse. (Cl. int. 3, 5)

CHRISTIAN CAMBUZAT
Centre Lémanique
de Revitalisation

306178. Hinterlegungsdatum: 1. Mai 1980.
Girol Aktiengesellschaft, Neufrankengasse 6, **8004 Zürich.** – Fabrikation.

Pharmazeutika. (Int. Kl. 5)

306179. Hinterlegungsdatum: 1. Mai 1980.
Girol Aktiengesellschaft, Neufrankengasse 6, **8004 Zürich.** – Fabrikation.

Pharmazeutika. (Int. Kl. 5)

Girol®

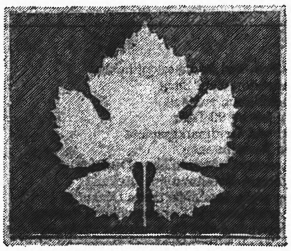
306180. Hinterlegungsdatum: 2. Mai 1980.
Pfister AG, 4705 Wangen an der Aare. – Fabrikation und Handel. – Erneuerung der Marke Nr. **180704.** Firma geändert. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 2. Mai 1980 an.

Bürsten- und Seilerwaren. (Int. Kl. 21, 22)

teddy

306181. Hinterlegungsdatum: 5. Mai 1980.
Bataillard & Cie AG (Bataillard & Cie S.A.), Hasenmoosstrasse 33, **6023 Rothenburg.** – Handel.

Weine. (Int. Kl. 33)



Die Marke wird golden auf rotem Grund ausgeführt.

306182. Hinterlegungsdatum: 6. Mai 1980.
Prosana Spezialgurt zur Bekämpfung von Rückenschmerzen GmbH & Co. Kommanditgesellschaft, Aachener Strasse 75, **Köln** (Bundesrepublik Deutschland). – Fabrikation und Handel.

Sanitätsartikel, nämlich Gurte zur Bekämpfung von Schmerzen im Bereich der Lendenwirbelsäule. (Int. Kl. 10)

306183. Hinterlegungsdatum: 6. Mai 1980.
Biorama Sportpublikationen AG, Rheintalweg 106, **4125 Riehen.** – Fabrikation und Handel.

Ski-Rennsport-Jahrbuch. (Int. Kl. 16)

biorama ski

306184. Hinterlegungsdatum: 6. Mai 1980.
Westineon-Produkte AG, 3098 Köniz; Postadresse: Schützenstrasse 14, 3097 Liebefeld. – Fabrikation und Handel.

Bestandteile von pneumatischen und hydraulischen Steuerungen, insbesondere Block mit Verbindungskanälen für ein gasförmiges oder flüssiges Medium zum Aufbau von pneumatisch oder hydraulisch betätigten Vorrichtungen. (Int. Kl. 7, 9)

westiplate®

306185. Date de dépôt: 9 avril 1980.
Eldorado Shopping M. Sebban-Peter, 100, Grand'Rue, **1820 Montreux.** – Fabrication et commerce.

Bijoux en métaux précieux. (Cl. int. 14)

Poinçon de maître: n° 3648.

Schweizerische Volksbank, Bern

Zwischenbilanz per 30. September 1980
(ohne Gewinn- und Verlustrechnung)

Aktiven

	Fr.	Fr.
Kassa, Giro- und Postcheckguthaben		652 836 645.11
Bankendebitoren auf Sicht		544 057 265.72
Bankendebitoren auf Zeit		883 581 938.96
– davon fest bis 90 Tage	522 732 358.94	
Wechsel und Geldmarktpapiere		348 603 764.09
– davon Reskriptionen	92 000 000.—	
Kontokorrent-Debitoren ohne Deckung		1 320 095 875.05
Kontokorrent-Debitoren mit Deckung		2 265 419 018.38
– davon gegen hypothekarische Deckung	1 232 287 927.93	
Feste Vorschüsse und Darlehen ohne Deckung		1 165 139 722.90
Feste Vorschüsse und Darlehen mit Deckung		1 635 885 903.82
– davon gegen hypothekarische Deckung	1 075 979 130.37	
Kontokorrent-Vorschüsse und Darlehen an öffentlich-rechtliche Körperschaften		704 098 626.80
Hypothekaranlagen		5 780 999 611.13
Wertschriften		1 193 196 755.63
Beteiligungen		54 420 799.80
Bankgebäude		136 656 685.51
Andere Liegenschaften		125 881 649.30
Sonstige Aktiven		196 013 593.76
		17 006 887 855.96
		Fr.
Kautionendebitoren		552 192 386.23

Passiven

	Fr.	Fr.
Bankenkreditoren auf Sicht		391 401 179.52
Bankenkreditoren auf Zeit		1 643 720 960.55
– davon fest bis 90 Tage	798 223 239.59	
Kreditoren auf Sicht		1 924 334 496.04
Kreditoren auf Zeit		1 966 203 070.50
– davon fest bis 90 Tage	1 036 668 096.55	
Spareinlagen		4 449 969 667.21
Depositen- und Einlagehefte		2 260 707 916.16
Kassenobligationen		2 148 676 000.—
6 % Obligationen-Anleihe 1973		70 000 000.—
8¼% Obligationen-Anleihe 1974		25 000 000.—
8 % Obligationen-Anleihe 1975		30 000 000.—
6¾% Obligationen-Anleihe 1975		30 000 000.—
5¼% Obligationen-Anleihe 1976		30 000 000.—
2¾% Obligationen-Anleihe 1979		60 000 000.—
4 % Obligationen-Anleihe 1979		100 000 000.—
5½% Obligationen-Anleihe 1980		120 000 000.—
4 % Options-Anleihe 1978		99 912 000.—
4 % Wandelanleihe 1980		67 742 000.—
5½% Nachrangige Anleihe 1980		75 000 000.—
Pfandbriefdarlehen		83 700 000.—
Akzepte und Eigenwechsel		270 748.50
Sonstige Passiven		518 472 937.48
Eigene Gelder:		
Genossenschaftskapital		375 000 000.—
Reservefonds		530 361 316.—
Saldo auf neue Rechnung		6 415 564.—
		17 006 887 855.96
		Fr.
Kautionen		552 192 386.23

Finter Bank, Zürich

Zwischenbilanz per 30. September 1980
(ohne Gewinn- und Verlustrechnung)

Aktiven

	Fr.	Fr.
Kassa, Giro- und Postcheckguthaben		30 844 117.33
Bankendebitoren auf Sicht		56 582 145.40
Bankendebitoren auf Zeit		65 587 105.35
– davon mit Laufzeit bis zu 90 Tagen	57 825 000.—	
Wechsel- und Geldmarktpapiere		74 911.35
Kontokorrent-Debitoren ohne Deckung		9 421 760.34
Kontokorrent-Debitoren mit Deckung		57 117 575.33
– davon mit hypothekarischer Deckung	3 603 703.45	
Feste Vorschüsse und Darlehen ohne Deckung		33 933.—
Feste Vorschüsse und Darlehen mit Deckung		2 554 066.—
– davon mit hypothekarischer Deckung	2 165 000.—	
Wertschriften		15 867 579.50
Dauernde Beteiligungen		2 526 575.—
Sonstige Aktiven		14 994 125.92
		255 603 894.52
		Fr.
Forderungen aus festen Termingeschäften in Wertpapieren und in Edelmetallen		3 334 010.70
und Waren		515 088.50

Passiven

	Fr.	Fr.
Bankenkreditoren auf Sicht		17 644 038.39
Bankenkreditoren auf Zeit		5 775 000.—
– davon mit Laufzeit bis zu 90 Tagen	5 775 000.—	
Kreditoren auf Sicht		107 015 149.04
Kreditoren auf Zeit		16 417 047.25
– davon mit Laufzeit bis zu 90 Tagen	13 399 110.55	
Depositen- und Einlagehefte		13 516 010.95
Sonstige Passiven		51 643 388.31
Kapital		30 000 000.—
Gesetzliche Reserve		2 600 000.—
Spezial-Reserve		10 500 000.—
Vortrag auf neue Rechnung		493 260.58
		255 603 894.52
		Fr.
Aval-, Bürgschafts- und Garantieverpflichtungen sowie Verpflichtungen aus Akkreditiven		37 452 928.50
Verpflichtungen aus festen Termingeschäften in Wertpapieren und in Edelmetallen		3 332 706.15
und Waren		514 009.55

Morgan Guaranty Trust Company of New York, Zürich

Zwischenbilanz per 30. September 1980
(ohne Gewinn- und Verlustrechnung)

Aktiven

		Fr.	Fr.
1.1	Kassa, Giro- und Postcheckguthaben		53 278 414.10
1.2	Bankendebitoren auf Sicht		6 006 090.46
1.2.1	– Anteil Hauptbank, andere Zweigniederlassungen und Tochterbanken	2 912 602.99	
1.3	Bankendebitoren auf Zeit		926 605 815.40
1.3.1	– Anteil mit Restlaufzeit bis zu 90 Tagen	227 089 557.66	
1.3.2	– Anteil Hauptbank, andere Zweigniederlassungen und Tochterbanken	129 245 200.—	
1.4	Wechsel und Geldmarktpapiere		32 835 014.25
1.4.1	– davon mit Reskriptionen und Schatzscheine	20 000 000.—	
1.5	Kontokorrent-Debitoren ohne Deckung		17 737 284.43
1.6	Kontokorrent-Debitoren mit Deckung		6 424 186.91
1.6.1	– davon mit hypothekarischer Deckung	—.—	
1.7	Feste Vorschüsse und Darlehen ohne Deckung		52 175 621.60
1.8	Feste Vorschüsse und Darlehen mit Deckung		38 643 839.25
1.8.1	– davon mit hypothekarischer Deckung	5 014 389.—	
1.11	Wertschriften		77 561 576.55
1.15	Sonstige Aktiven		56 977 834.20
1.15.1	– Anteil Hauptbank, andere Zweigniederlassungen und Tochterbanken	1 344 950.67	
1.18	Bilanzsumme		1 268 245 677.15
	Zusammenfassung Hauptsitz, andere Zweigniederlassungen und Tochterbanken (Positionen 1.2.1, 1.3.2 und 1.15.1)		Fr.
	Total Aktiven		133 502 753.66

Passiven

		Fr.	Fr.
2.1	Bankenkreditoren auf Sicht		68 047 736.30
2.1.1	– Anteil Hauptbank, andere Zweigniederlassungen und Tochterbanken	20 585 140.43	
2.2	Bankenkreditoren auf Zeit		572 786 541.—
2.2.1	– Anteil mit Restlaufzeit bis zu 90 Tagen	291 541 041.05	
2.2.2	– Anteil Hauptbank, andere Zweigniederlassungen und Tochterbanken	243 392 500.—	
2.3	Kreditoren auf Sicht		82 154 471.57
2.3.1	– Anteil Tochtergesellschaften	5 323 772.72	
2.4	Kreditoren auf Zeit		218 752 690.45
2.4.1	– Anteil mit Restlaufzeit bis zu 90 Tagen	164 914 384.65	
2.7	Kassenobligationen und Kassenscheine		160 800 000.—
2.7.1	– Anteil Tochtergesellschaften	30 000 000.—	
2.12	Sonstige Passiven		46 204 237.83
2.12.1	– Anteil Hauptbank, andere Zweigniederlassungen und Tochterbanken	4 124 543.89	
2.13	Dotationskapital		113 000 000.—
2.14	Gesetzliche Reserven		6 500 000.—
2.17	Bilanzsumme		1 268 245 677.15
	Zusammenfassung Hauptsitz, andere Zweigniederlassungen, Tochterbanken und Tochtergesellschaften (Positionen 2.1.1, 2.2.2, 2.3.1, 2.7.1 und 2.12.1)		Fr.
	Total Passiven		303 425 957.04

Continental Illinois Bank (Switzerland), Zürich

Bilanz per 30. September 1980
(ohne Gewinn- und Verlustrechnung)

Aktiven

	Fr.	Fr.
Kassa, Giro- und Postcheckguthaben		5 042 448.25
Bankendebitoren auf Sicht		4 096 241.45
Bankendebitoren auf Zeit		155 719 399.35
– davon mit Laufzeit bis zu 90 Tagen	87 714 033.16	
Wechsel und Geldmarktpapiere		2 813 911.93
Kontokorrent-Debitoren ohne Deckung		11 401 021.20
Kontokorrent-Debitoren mit Deckung		11 280 804.39
Vorschüsse und Darlehen ohne Deckung		16 930 500.—
Vorschüsse und Darlehen mit Deckung		29 511 651.72
– davon mit hypothekarischer Deckung	553 318.40	
Vorschüsse und Darlehen an öffentlich-rechtliche Körperschaften		14 095 500.—
Wertschriften		2 122 290.90
Dauernde Beteiligungen		50 000.—
Sonstige Aktiven		4 245 873.82
		257 309 643.01

Passiven

	Fr.	Fr.
Bankenkreditoren auf Sicht		22 683 273.91
Bankenkreditoren auf Zeit		144 750 398.16
– davon mit Laufzeit bis zu 90 Tagen	76 639 398.16	
Kreditoren auf Sicht		11 866 392.33
Kreditoren auf Zeit		40 668 889.75
– davon mit Laufzeit bis zu 90 Tagen	29 768 889.75	
Depositenkonti		805 690.70
Sonstige Passiven		9 205 686.16
Aktienkapital		25 000 000.—
Gesetzliche Reserve		1 076 000.—
Gewinnvortrag vom Vorjahr		1 253 312.—
		257 309 643.01

Eventualverpflichtungen	Fr.
Aval-, Bürgschafts- und Garantieverpflichtungen sowie Verpflichtungen aus Akkreditiven	54 298 090.48

Foreign Commerce Bank, Zürich

Zwischenbilanz per 30. September 1980
(ohne Gewinn- und Verlustrechnung)

Aktiven

	Fr.	Fr.
Kassa, Giro- und Postcheckguthaben		42 614 549.97
Bankendebitoren auf Sicht		93 652 015.93
Bankendebitoren auf Zeit		86 115 596.—
– davon mit einer Laufzeit bis zu 90 Tagen	80 319 740.—	
Wechsel und Geldmarktpapiere		922 159.—
Kontokorrent-Debitoren ohne Deckung		698 043.33
Kontokorrent-Debitoren mit Deckung		129 671 288.03
– davon mit hypothekarischer Deckung	813 281.96	
Hypothekaranlagen		9 638 965.—
Wertschriften		45 023 260.—
Dauernde Beteiligungen		2.—
Sonstige Aktiven		7 883 021.50
		416 218 900.76

Passiven

	Fr.	Fr.
Bankenkreditoren auf Sicht		19 615 550.94
Kreditoren auf Sicht		100 210 570.76
Kreditoren auf Zeit		7 499 688.67
– davon mit einer Laufzeit bis zu 90 Tagen	7 300 288.67	
Depositen- und Einlagehefte		155 192 211.16
Sonstige Passiven		100 238 544.16
Kapital		10 000 000.—
Gesetzliche Reserven		3 100 000.—
Freie Reserven		20 000 000.—
Saldovortrag		362 335.07
		416 218 900.76

Wirtschafts- und Privatbank, Zürich

Bilanz per 30. September 1980
(ohne Gewinn- und Verlustrechnung)

Aktiven

	Fr.	Fr.
Kassa, Giro- und Postcheckguthaben		4 930 288.28
Bankendebitoren auf Sicht		14 731 943.62
Bankendebitoren auf Zeit		53 292 071.70
– davon mit einer Laufzeit bis zu 90 Tagen	33 733 480.—	
Wechsel und Geldmarktpapiere		474 353.—
Kontokorrent-Debitoren ohne Deckung		6 471 659.66
Kontokorrent-Debitoren mit Deckung		26 224 665.11
– davon mit hypothekarischer Deckung	2 972 921.30	
Feste Vorschüsse und Darlehen ohne Deckung		16 377 525.86
Feste Vorschüsse und Darlehen mit Deckung		72 305 607.95
– davon mit hypothekarischer Deckung	16 165 000.—	
Kontokorrent-Kredite und Darlehen an öffentlich-rechtliche Körperschaften		3 490 727.35
Wertschriften		26 870 609.94
Dauernde Beteiligungen		180 000.—
Sonstige Aktiven		3 796 406.05
		229 145 858.52

Passiven

	Fr.	Fr.
Bankenkreditoren auf Sicht		7 255 229.—
Bankenkreditoren auf Zeit		118 762 275.—
– davon mit einer Laufzeit bis zu 90 Tagen	59 541 850.—	
Kreditoren auf Sicht		19 172 551.47
Kreditoren auf Zeit		34 386 039.85
– davon mit einer Laufzeit bis zu 90 Tagen	24 415 000.—	
Depositen und Einlagehefte		9 246 128.07
Kassenobligationen		6 955 000.—
Sonstige Passiven		7 311 870.82
Aktienkapital		15 000 000.—
Gesetzliche Reserven		5 750 000.—
Andere Reserven		5 000 000.—
Gewinnvortrag		306 764.31
		229 145 858.52

Banque Occidentale pour l'industrie et le Commerce (Suisse)

Bilan intermédiaire au 30 septembre 1980
(sans compte de pertes et profits)

Actif

	Fr.	Fr.
Caisse, comptes de virements, compte de chèques postaux		5 538 987.35
Avoirs en banque à vue		27 567 894.21
Avoirs en banque à terme		95 972 929.97
– dont jusqu'à 90 jours	72 117 929.37	
Effets de change et papiers monétaires		4 878 973.79
– dont rescriptions et bons du trésor	—.—	
Comptes courants débiteurs en blanc		24 595 279.39
Comptes courants débiteurs gagés		16 665 199.25
– dont garantis par hypothèque	40 000.—	
Avances et prêts à terme fixe en blanc		5 266 250.—
Avances et prêts à terme fixe gagés		18 746 661.18
– dont garantis par hypothèque	—.—	
Titres		10 842 365.99
Participations permanentes		30 000.—
Autres postes de l'actif		10 873 253.35
Total		220 977 794.48

Passif

	Fr.	Fr.
Engagements en banque à vue		7 417 978.59
Engagements en banque à terme		97 882 000.—
– dont jusqu'à 90 jours	47 312 000.—	
Créanciers à vue		37 645 288.25
Créanciers à terme		491 236.11
– dont jusqu'à 90 jours	59 684.62	
Livrets de dépôts		17 390 891.10
Obligations et bons de caisse		2 118 000.—
Autres postes du passif		17 919 337.88
Capital		40 000 000.—
Réserve légale		100 000.—
Solde, compte de pertes et profits reporté		13 062.55
Total		220 977 794.48

Redaktion: Bundesamt für Aussenwirtschaft, Bern – Rédaction: Office fédéral des affaires économiques extérieures, Berne

Schweizer Rück

Einladung zur 116. ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

Freitag, 21. November 1980, 10.15 Uhr,
Kongresshaus (Eingang K), Claridenstrasse, Zürich

Traktanden
1. Abnahme des Geschäftsberichts und des Berichts der Kontrollstelle
2. Abnahme der Jahresrechnung
3. Entlastungserteilung
4. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinns
5. Wahl von Mitgliedern des Verwaltungsrats
6. Statutenänderungen
   a) Schaffung der statutarischen Grundlage für die Ausgabe von Partizipationsscheinen (Änderung der §§ 3, 4, 5, 6, 7, 9, 16, 29 und 33)
   b) Ergänzung von § 12 über die Durchführung einer zweiten Generalversammlung
7. Partizipationsscheinkapital
   a) Schaffung eines Partizipationsscheinkapitals von Fr. 12 Mio. durch Ausgabe von 240.000 auf den Inhaber lautenden Partizipationsscheinen im Nennwert von je Fr. 50.– zum Ausgabepreis von Fr. 350.–, mit Dividendenberechtigung ab 1. Juli 1980; davon sollen
      – 222.000 Partizipationsscheine den Aktionären im Verhältnis von einem neuen Titel für je zwei Aktien (Namen- und/oder Inhaberaktien) sowie
      – 18.000 Partizipationsscheine, unter Ausschluss des Bezugsrechts der Aktionäre, der Stiftung für Personalvorsorge der Schweizer Rück angeboten werden.

      Gleichzeitige Ermächtigung des Verwaltungsrats, zu einem späteren Zeitpunkt, unter Ausschluss des Bezugsrechts der Aktionäre und Inhaber von Partizipationsscheinen, zusätzliche Partizipationsscheine im Gesamtnennwert bis zu Fr. 10 Mio. auszugeben. Die betreffenden Titel sollen für die Sicherstellung von Wandel- oder Optionsrechten aus einer oder mehreren künftigen Anleihen, für den Erwerb von Beteiligungen oder andere im Interesse der Gesellschaft liegende Geschäfte verwendet werden.
   b) Feststellung der Zeichnung und Liberierung von 240.000 Partizipationsscheinen im Gesamtwert von Fr. 12 Mio.

Der Geschäftsbericht 1979, die Bilanz und die Erfolgsrechnung, der Bericht der Kontrollstelle, die Anträge des Verwaltungsrats über die Verwendung des Reingewinns und die Ausgabe von Partizipationsscheinen sowie der Wortlaut der beantragten Statutenänderungen liegen zur Einsichtnahme am Sitz der Gesellschaft auf.

Namenaktionäre, die im Aktienregister eingetragen sind, erhalten persönliche Einladungen mit der Eintrittskarte zur Generalversammlung.

Inhaberaktionäre, die an der Generalversammlung teilnehmen oder sich vertreten lassen, können ihre Eintrittskarten bis **Montag, 17. November 1980,** an der Kasse unserer Gesellschaft, Mythenquai 50/60, 8002 Zürich, oder über ihre Depotbank bzw. direkt bei einer der folgenden Banken beziehen:

Schweizerische Kreditanstalt	Schweizerische Bankgesellschaft
Schweizerischer Bankverein	Bank Leu AG
Schweizerische Volksbank	Zürcher Kantonalbank

Soweit die Aktien nicht bei einer Bank deponiert sind, werden die Eintrittskarten gegen Hinterlegung der Titel abgegeben.

Die Geschäftsstellen der erwähnten Banken sind auch mit der **Dividendenzahlung** ab Montag, 24. November 1980, beauftragt.

Die beantragten Statutenänderungen (Traktandum 6) können nur dann beschlossen werden, wenn mindestens zwei Drittel sämtlicher Aktien an der Generalversammlung vertreten sind. Andernfalls müsste am **1. Dezember 1980, 14.30 Uhr,** im Kongresshaus, Zürich, eine **ausserordentliche Generalversammlung** durchgeführt werden, zu der die Aktionäre hiermit ebenfalls eingeladen werden. Diese ausserordentliche Generalversammlung könnte bei Vertretung eines Drittels sämtlicher Aktien gültig beschliessen, wobei die oben erwähnten Traktanden 6 und 7 als Traktanden 1 und 2 behandelt würden.

Wichtig
Wir bitten alle Aktionäre, die an der ordentlichen oder an der allenfalls erforderlichen ausserordentlichen Generalversammlung nicht teilnehmen können, sich durch einen andern Aktionär (Namenaktionäre nur durch einen andern im Aktienbuch eingetragenen Namenaktionär), ihre Bankverbindung oder unsere Gesellschaft vertreten zu lassen und die entsprechenden Vollmachten bis Mittwoch, 19. November 1980, dem Bevollmächtigten zuzustellen.

Zürich, 30. Oktober 1980

Schweizerische Rückversicherungs-Gesellschaft
Für den Verwaltungsrat: Dr. W. Diehl, Präsident

Siber Hegner Holding Aktiengesellschaft Zürich

Den Partitionären der Siber Hegner Aktiengesellschaft wird hiermit zur Kenntnis gebracht, dass auf Mittwoch, den 12. November 1980, um 11 Uhr, eine

ausserordentliche Generalversammlung

am Sitz der Gesellschaft, Bellerivestrasse 17, Zürich 8, einberufen worden ist.

Einziges Traktandum: Wahlen.

Der Verwaltungsrat

Dibad SA, Genève

Les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale extraordinaire

le mardi 25 novembre 1980, à 10 h., dans les bureaux de Dibad SA, 11, rue de Beaumont, 1206 Genève.

Ordre du jour:
Augmentation du capital de Dibad SA.

Genève, le 24 octobre 1980 — Le conseil d'administration

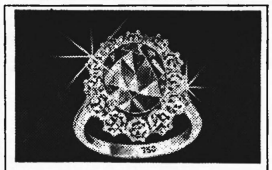
Fonds de placement collectif en obligations «Diverbond»

Distribution pour 1979–1980

Le coupon no 9 (exercice du 1er octobre 1979 au 30 septembre 1980) est payable à partir du 1er novembre 1980 aux guichets de la Banque de l'Indochine et de Suez, à Lausanne.

Le dividende brut s'élève pour les porteurs domiciliés en Suisse à	Fr. 50.—
dont à déduire de l'impôt anticipé de 35%	Fr. 17.50
soit un dividende net de	Fr. 32.50
Pour les porteurs de parts domiciliés à l'étranger, le paiement du coupon, moyennant affidavit, s'élève à	Fr. 50.—

Les parts Diverbond sont émises de façon continue et peuvent être obtenues en tout temps, au cours du jour, auprès de la Banque de l'Indochine et de Suez, à Lausanne.



Juwelen-Kopien

sehr repräsentativ mit dem synth. Schmuckstein **symant,** der aussieht wie lupenreine Brillanten und wie diese geschliffen ist. Einkarätiger in 18kerätiger Weißgold-Fassung DM 686.–, mit Trage-Garantiel Auch mit synth. Rubin, synth. Saphir und smaragdgrünen Dubletten verarbeitet.

Neuer 150-Seiten-Farbkatalog mit rund 4000 Wahlmöglichkeiten unverbindlich – auch telefonisch, Tag und Nacht Zürich 01/2415029.

SCHÄFER-SCHMUCK, Postfech 8039-1 CH-8001 Zürich

Zu verkaufen in Vorortsgebiet von Basel, in Einkaufszentrum, erschlossenes

Bauland

Parzelle bis 4000 m², geeignet für Warenhaus, Läden oder Handelsgewerbe oder Industriebetrieb.

Offerten unter Chiffre F 03-991 395, an Publicitas, 4010 Basel

A vendre

– salle de conférence
– divers matériaux de bureau

Tél. 022 43 51 15
(Monsieur Lottering)

50 Jahre

Coupons-Auszahlung
per 1. November 1980

Canada-Immobil
Anlagefonds für Immobiliarwerte in Kanada

Coupon Nr. 26, Bruttobetrag (einschliesslich Fr. 3.— zurückgeforderte kanadische Quellensteuern)	Fr. 32.—
abzüglich 35% Verrechnungssteuer	Fr. 11.20
Nettobetrag je Anteil	Fr. 20.80
Ausschüttung für nicht in der Schweiz domizilierte Anteilscheininhaber mit Bankenerklärung	
Coupon Nr. 26, Nettobetrag je Anteil	Fr. 29.—

Zeichnungs- und Zahlstellen:

SCHWEIZERISCHE KREDITANSTALT
sämtliche schweizerische Niederlassungen

Schweizerischer BANKVEREIN
sämtliche schweizerische Niederlassungen

Rechenschaftsberichte können bei den Zeichnungs- und Zahlstellen bezogen werden sowie bei der

Société Internationale de Placements
Elisabethenstrasse 41, 4010 Basel
Mühlebachstrasse 20, 8032 Zürich

Skilift Junker AG, St. Antönien

Einladung zur 8. ordentlichen Generalversammlung

Sonntag, 16. November 1980, im Schulhaus St. Antönien

14 bis 14.30 Uhr	Feststellung der gültigen Aktienstimmen und Kontrolle der Vollmachten
14.30 Uhr	Beginn der ordentlichen Versammlung

Traktanden:
1. Begrüssung.
2. Protokoll der letzten Versammlung.
3. Bericht des Verwaltungsrates.
4. Abnahme der Jahresrechnung 1979/80.
5. Diskussion und Beschlussfassung betreffend Überdachung der Talstation.
6. Diskussion und Beschlussfassung über ein Gesuch des Initiativkomitees.
7. Varia.

Inhaberaktionäre haben sich über den Besitz von Aktien auszuweisen. Stellvertretung ist nur durch einen anderen Aktionär mit Vollmacht möglich.

7241 St. Antönien, den 30. Oktober 1980 — Der Verwaltungsrat

Der SHAB-Leserkreis ist kaufkräftig

Nutzen Sie diese Kaufkraft –

Inserieren Sie!

Notifica di pubblicazione di testamento

(art. 558–559 CCS)

Il sottoscritto notaio notifica che in data 23 ottobre 1980 è stato pubblicato davanti alla pretura di Lugano-Distretto, in Lugano, il testamento olografo della defunta signorina

Marriage Amy Francesca

1889, cittadina inglese in Lugano, deceduta a Lugano il 1° agosto 1980.

La presente vale quale comunicazione delle disposizioni testamentarie agli eredi legali di ignota dimora che si trovassero in Svizzera o all'estero, ai sensi degli art. 558 e 559 CCS e degli art. 28 e 83 LAC.

Eventuali loro opposizioni al rilascio del certificato ereditario al nome degli eredi istituiti dovranno avvenire presso la pretura di Lugano-Distretto, Palazzo giustizia, Lugano, entro un mese dalla presente pubblicazione.

Lugano, il 27 ottobre 1980 — Il notaio: avv. Attilio Lucchini